



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 4

Freitag, 12. Juli 2019

Nummer 14



Seite 5



Pfarrweisach



Seite 9



Rentweinsdorf



Seite --



Vereinsleben
Ebern

Seite 15



Vereinsleben
Pfarrweisach

Seite 22



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 23



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 23



Veranstaltungs-
kalender

Seite 25

...und vieles mehr!

40. Eberner Altstadtfest vom 20. bis 22. Juli 2019



Auch heuer ist beim 40. Eberner Altstadtfest - das von den Einheimischen gerne als das „größte Klassentreffen Eberns“ betitelt wird - für Jung und Alt wieder viel geboten. Am Samstag, 20. Juli 2019 startet das Altstadtfest traditionell um 18 Uhr mit dem festlichen Einzug, der Eröffnung und dem Bieranstich, umrahmt vom Blasorchester Ebern und der Schützengesellschaft Ebern. Am Abend spielen dann die Gruppen „Hashtag“ und „Jamdeluxe“. Im Rathaus Hof kann beim Kabarett wieder gelacht werden und auch für die Kleinen gibt es im Hof der Raiffeisenbank wieder Kinderflohmarkt sowie Spiel und Spaß. Am Sonntag, 21. Juli 2019 gibt es dann ab 11 Uhr Frühschoppen am Marktplatz mit den Prappachtalern, ehe um 14 Uhr an der Marktplatzbühne Schüler der Eberner Musikschule zu ihren Instrumenten greifen und ihr Können unter Beweis stellen und für Unterhaltung sorgen. Am Abend treten dann die Leutenbacher Musikanten und die Gruppe „Late Night“ auf. Zudem gibt es am Sonntag einen Künstlermarkt im Saal der Raiffeisenbank, Kabarett im Rathaus Hof und die Tourismusbörse „Fernweh ganz Nah“ auf dem Kirchplatz. Der Altstadtfestmontag, 22. Juli 2019, beginnt um 11 Uhr wieder mit Frühschoppen, der musikalisch von „3 For You“ umrahmt wird und am Nachmittag treten das Sportstudio Schorn und die Tanzgruppe „The Magical Moves“ auf, bevor am Abend die Gruppen „Aeroplane“ und „Dr. Woo's Rock'n'Roll Circus“ spielen. Das detaillierte Programm zum Eberner Altstadtfest finden Sie auf Seite 7. Aus Nah und Fern wird das Eberner Altstadtfest mit seinem vielseitigen Programm wieder jede Menge Gäste in die Altstadt ziehen. Zahlreiche Essens- und Getränkestände werden mit kulinarischen Köstlichkeiten und kühlen Erfrischungen zum Verweilen auf dem Eberner Marktplatz einladen. Kommen auch Sie vorbei und statten Sie dem Eberner Altstadtfest einen Besuch ab!

(jrs) Fotos: Rudi Hein

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Lydia Schwarz -13
 Josef Müller -43
 Michelle Georg -18

Bürgerbüro, Fischereiwesen, Holzverkauf, Mitteilungsblatt

Janina Reuter-Schad -17
 Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Rita Veen -16
 Lukas Pecht -72

Fundamt, Poststelle

Alexander Herold-Suckert -10

Geschäftsleitung

Dirk Suhl -25

Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus

Karin Gercke, Susan Appel -26
 Petra Meixner -44

Kämmerei

Vanessa Fischer -34
 Horst Junge -37
 Lisa Schmitt -35
 Stefanie Söllner -36

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Petra Mytzka -20
 Maximilian Schorn -21

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Tourist-Information

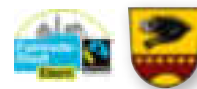
Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung, Beitragswesen

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de
 Internet www.ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de
 Internet www.pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Mobil 0172/8385583
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de
 Internet www.rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Baunach-Allianz-Manager

Felix Henneberger ist der Manager der Baunach-Allianz. Sein Büro befindet sich im 1. OG im Ämtergebäude in Ebern.
 Erreichbarkeit:
 Telefon 09531/629-47
 Email henneberger@baunach-allianz.de

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne.....Tel. 09531/ 941179
 Schmidt Rudolf.....Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag	18 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch, Freitag	16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag,	
Feiertag	9 Uhr bis 20 Uhr
Telefon:	116117
Internet:	www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Wasser	09531/629-0
Strom/Straßenbeleuchtung	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 15:	ET 26. Juli, Redaktionsschluss 15. Juli, 9 Uhr
Ausgabe 16/17:	ET 9. August, Sommerpause Redaktionsschluss 29. Juli, 9 Uhr
Ausgabe 18:	ET 6. September, Redaktionsschluss 26. August, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Janina Reuter-Schad

E-Mail: redaktion@ebern.de

Telefon: (Montag, Dienstag, Donnerstag) 09531/629-17

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölspeuren, Rohrbrüche, Wassereinbrüche und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Schadensmelder

Sie haben in der Dämmerung eine defekte Lampe bemerkt? Sie mussten beim Spaziergang einer Stolperstelle ausweichen? Ihre Kinder haben wilden Müll auf dem Spielplatz entdeckt? Ihnen sind Schäden durch Vandalismus im öffentlichen Raum aufgefallen?

Helfen Sie den Verantwortlichen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, die Dinge zu verbessern. Mit dem Schadensmelder auf www.ebern.de können Sie die Verwaltung ganz einfach über solche und andere Missstände informieren. Sofern Sie vor Ort ein Foto gemacht haben, lässt sich dieses auch direkt hochladen. Nachdem Ihre Meldung bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern eingegangen ist, wird diese an die zuständige Stelle weitergeleitet.



Wenn Sie uns dabei Ihre Kontaktdaten mitsenden, werden wir Sie gerne über den Bearbeitungsstand informieren.

Natürlich freuen wir uns auch über Verbesserungsvorschläge, Lob und Anregungen. Tragen Sie dazu bei, dass es in unserer Heimat im Baunach- und Weisachgrund auch weiterhin lebendig und lebenswert bleibt!

Schadensmelder im Internet:

www.ebern.de/index.php/schadensmelder-stadt-ebern

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Christian Neudecker, Gebietsverkaufsleiter
bei LINUS WITTICH Medien KG

Mobil 0151/46761174,

E-Mail c.neudecker@wittich-forchheim.de



Baunach-Allianz

■ Spiel, Spaß und Sicherheit



Foto: Tanja Kaufmann

Neben dem Spielspaß sollte auf dem Spielplatz auch die Sicherheit im Vordergrund stehen. Deshalb werden die Spielgeräte durch die Bauhofmitarbeiter der Gemeinden auf Mängel und Gefahren geprüft. Um diese sicher beurteilen zu können, wurden die Bauhofmitarbeiter bei einer Schulung auf den neusten Stand gebracht. Allein in Eberns Ortsteilen sind es rund 30 Spielplätze die laufend kontrolliert werden müssen. Täglich sind die Bauhofmitarbeiter der Allianzgemeinden unterwegs, um die sogenannte visuelle Kontrolle durchzuführen.

Mindestens einmal wöchentlich wird so jeder Spielplatz mit inspiziert. Augenscheinliche Mängel wie defekte Spielgeräte, Vandalismus oder Glasscherben werden direkt registriert. Alle drei Monate rücken die Bauhofmitarbeiter zur operativen Spielplatzprüfung aus. Ist eine Verschraubung locker, halten die Schaukelsitze oder ist ein Balken morsch? Es wird gerüttelt und geschüttelt. Ein Prüfkoffer ist auch mit dabei. Damit die Bauhofmitarbeiter wissen, was zu prüfen ist, finden regelmäßig Schulungen in Theorie und Praxis statt. Dank der Zusammenarbeit in der Baunach-Allianz werden in 11 Bauhöfen die Teilnehmerzahlen gebündelt, was es ermöglicht, die Schulungsleiter direkt zu uns zu holen.

So sind die Wege für alle Teilnehmer kürzer, der Austausch untereinander ist intensiver und der Praxisteil findet direkt vor der eigenen Tür an den eigenen Spielgeräten statt. Bei der Schulung erklärt der Referent Norbert Schlick von der B.A.D. GmbH, worauf es bei der Spielplatzprüfung ankommt. Neben einem Vormittag voll Theorie gibt es am Nachmittag anschauliche Praxisbeispiele. So hat Norbert Schlick in seinem Prüfkoffer diverse Prüfkörper aus Holz dabei.

Die Spielplatzprüfung wird von Eberns Bürgermeister und Baunach-Allianz Vorsitzendem Jürgen Hennemann begleitet, welcher erfreut über das positive Urteil von Schulungsleiter Norbert Schlick ist. So sind die Spielplätze gut gerüstet für die jährliche Hauptinspektion, welche von einem externen Experten durchgeführt wird. Hier wird genau kontrolliert und protokolliert, ob die neuesten Vorschriften für Spielplätze eingehalten werden, schildert Bauhofleiter Christian Raehse.

Sollte tatsächlich etwas passieren, geht es schließlich auch um rechtliche Fragen. Solche Fragen tauchen immer wieder bei den Bauhofleitern auf. Daher hat Allianzmanager Felix Henneberger regelmäßige Bauhofleitertreffen in der Baunach-Allianz initiiert. Diese regen zum Austausch an oder gehen ganz konkrete Schwerpunkte an. (fh)



Verwaltungsgemeinschaft

Informationen

■ Stellenausschreibung

Die **Verwaltungsgemeinschaft Ebern** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für die Haupt- und Personalverwaltung (m/w/d)

mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) oder der Bereitschaft, berufsbegleitend am Beschäftigtenlehrgang 1 mit entsprechender Prüfung teilzunehmen (*Informationen zum Lehrgang unter www.bvs.de - Ausbildung - Verwaltungsfachkraft BL I*).

Die Stelle ist unbefristet in Teilzeit (19 ½ Wochenstunden) zu besetzen.

Der **Aufgabenbereich** umfasst insbesondere folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

- Unterstützung der Haupt- und Personalverwaltung
- Verwaltung der City-Busse (Verleihung an Vereine)
- Abrechnung von Sitzungsgeldern
- Urlaubsverwaltung
- Eingaben in das Lohnprogramm
- Sitzungsdienst, Sitzungsvollzug

Wir erwarten

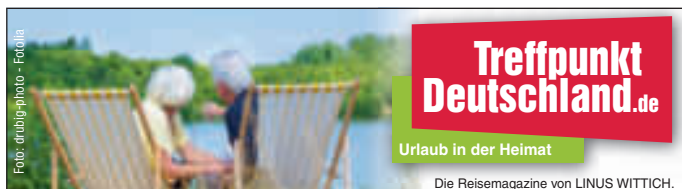
neben Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein vor allem selbständiges und gründliches Arbeiten, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie einen sicheren Umgang mit MS-Office. Weiterhin wird die Bereitschaft zu Diensten in den Abendstunden (Sitzungsdienst) erwartet.

Wir bieten Ihnen

- ein freundliches und kollegiales Arbeitsumfeld in einem motivierten Team,
- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben,
- gute Fortbildungsmöglichkeiten,
- gleitende Arbeitszeit
- Bezahlung nach TVöD (EG 4)
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles bevorzugt.

Ihre Bewerbung mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis **zum 28. Juli 2019** möglichst per E-Mail an job@ebern.de oder an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern - Personalverwaltung - (Zimmer 2.06/2. Stock), Rittergasse 3, 96106 Ebern. Weitere Informationen erhalten Sie von der Geschäftsleitung, Herrn Suhl (Tel. 09531/62925).



■ Sprechtag Deutsche Rentenversicherung

Am Donnerstag, den **18. Juli 2019** findet der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Ebern statt. Die Sprechzeiten sind von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 15.30 Uhr in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3. Um Terminvereinbarung unter 09531-62916 wird gebeten. (jrs)

■ Sprechstunde des Pflegestützpunktes Haßberge in Ebern

Der Pflegestützpunkt Haßberge bietet einmal monatlich, immer am dritten Donnerstag im Monat, eine Außensprechstunde in Ebern an. Die nächste Sprechstunde ist am **18. Juli 2019** von 14 bis 17 Uhr in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, im Sitzungszimmer. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung gebeten. Kontakt: Pflegestützpunkt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Telefonnummer 09521/27-495. (jrs)

■ Bald startet das Ferienabenteuer

marcapo
marken lokal führen

FERIENABENTEUER

der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, des Marktes Maroldsweisach und der Gemeinde Untermerzbach 2019

- Ferienabenteuer in den Orten „Pfingst- und Sommerferien“
- Für alle 6- bis 12-jährigen Kinder von Berufstätigen Ebern, die in der VG Ebern, dem Markt Maroldsweisach und der Gemeinde Untermerzbach wohnen oder in der unterständigen Wohnform wohnen.
- Für zusätzliche Informationen stehen Ihnen die HNO-Mitarbeiter (Tel. 09531/9447107) und die Mitarbeiter der VG Ebern, Frau Henneberg (Tel. 09531/629-10) zur Verfügung.
- Die Kosten sind auch unter: www.ferienabenteuer-eborn.de

„Gemeinderäte, Kreisräte und Bürgermeister sind kein Freiwild und nicht der Fußabtreter der Frustrierten.“

Im Gegenteil: Zehntausende von ehrenamtlichen Mandatsträgern sind das Fundament, auf dem das Gebäude unserer Demokratie ruht.“

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier



Ebern



Informationen

■ In Feld, Wald und Flur



Eine Abordnung aus Ebern war bei der Exkursion zum Projekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ in Tannesberg.

Seit knapp einem dreiviertel Jahr ist Ebern eine der zehn Projektgemeinden beim Biodiversitätsprojekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“. Ende Juni sind Bürgermeister Jürgen Hennemann, Bauhofleiter Christian Raehse, Janina Reuter-Schad von Seiten der Verwaltung und Harald Amon als Vertreter der BN-Ortsgruppe Ebern nach Tannesberg gereist, um an der ersten Exkursion im Rahmen des Projekts teilzunehmen. Hintergrund der Exkursion war es, praktische Erfahrungen und Anregungen zum Schutz der Arten- und Lebensvielfalt aus der Biodiversitätsgemeinde Tannesberg kennenzulernen.

Die Erarbeitung der gemeindespezifischen Biodiversitätsstrategien ist in vollem Gange und parallel werden auch schon die ersten Maßnahmen geplant. Um für Ebern passende Maßnahmen zu erarbeiten, findet am Freitag, 26. Juli 2019 ab 14 Uhr bis zirka 20 Uhr im Betreuungsgebäude der Grundschule in Ebern ein Workshop statt. Hier können auch die Eberner Bürgerinnen und Bürger teilnehmen und sich einbringen. Um vorherige Anmeldung im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 09531/629-17 wird gebeten.

Um sich auch Anregungen für den Workshop und für Projekte zu holen, die in Ebern umgesetzt werden könnten, sind die vier Vertreter aus Ebern zur Exkursion gefahren. In Tannesberg sahen sie ein breites Spektrum an Praxisbeispielen.



Fotos: Jürgen Hennemann

Schaffung und Pflege von vielfältigen, artenreichen Lebensräumen, wegbegleitende Säume als wichtige Achsen im Biotopverbund oder extensives innerörtliches Grünflächenmanagement standen genauso auf der Besichtigungsliste wie der Erhalt alter Nutzpflanzensorten und Nutzierrassen. Es wurde betont, wie wichtig der intensive Einsatz für den Erhalt und die Förderung der Arten und Lebensraumvielfalt ist. Ein nachhaltiges Vorgehen erfordere die Kombination aus langfristigen Konzepten und engagiertem Handeln. Das Modellprojekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ fördert diesen Weg. Gefördert wird dieses Projekt durch den Bayerischen Naturschutzfonds. Auch in Ebern sieht man schon einige Ansätze, die einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten. So etwa die heuer reichlich blühenden Blühstreifen. Im Rahmen des Projekts, sollen hier noch weitere Ansätze und Maßnahmen aufgenommen werden.

Text: Florian Lang/jrs

■ Grünpflege in Ebern

Des einen Freud ist des anderen Leid: Dieses Jahr ist im Gegensatz zu den letzten drei Jahren durch günstige Temperatur- und Regenbedingungen ein relativ wachstumsstarkes Jahr. Der Bauhof muss je nach Fläche ein bis zwei Pflegegänge mehr durchführen. Dies bedeutet, dass an nahezu allen Grünflächen zu ähnlichen Zeitpunkten eine Pflege ansteht.



Foto: Jürgen Hennemann

Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich, wie jedes Jahr, die vorrangigen Bereiche wie Spielplätze, Friedhöfe, Anlagenbereiche und verkehrswichtige Punkte zügig nach und nach abzuarbeiten. Daher bitten wir um Verständnis wenn es an manchen Teilbereichen zu Verzögerungen kommt. „Der Bauhof kann nicht überall zur gleichen Zeit sein. Die Mitarbeiter des Bauhofs machen einen guten Job, haben aber sehr viel zur gleichen Zeit zu tun“, bittet Bürgermeister Jürgen Hennemann um Nachsicht. Gerne seien auch Bürgerinnen und Bürger gesehen, die ein Stück öffentliches Grün, einen Spielplatz oder eine sonstige Fläche betreuen möchten. „Wer Interesse hat, eine Patenschaft zu übernehmen, kann sich gerne an den Bauhofleiter Christian Raehse (Tel. 09531-943591) oder an das Bürgermeisterbüro wenden. „Wir sind für jede Hilfe dankbar“, so der Bürgermeister. Die Stadt Ebern ist Projektgemeinde beim „Marktplatz der biologischen Vielfalt“, deshalb befinden sich einige Flächen der Stadt Ebern in einem Versuchsstadium, wobei eine extensivere Pflege (also weniger Schnitte) zugunsten ökologischer Vielfalt angestrebt wird. „Diese Flächen, als Blühwiesen angelegt, sehen nicht immer ordentlich aus, aber wir wollen versuchen, hier der Natur eine Chance zu geben, dass sich auch Blumen aussamen und vermehren können“, erklärt Jürgen Hennemann die Vorgehensweise. Hier wird sich zeigen, welche Flächen dafür geeignet sind und welche nicht. Außerdem gibt es Bereiche, in denen Blumenzwiebeln und Knollen gesetzt wurden, die erst jetzt zu blühen beginnen, beispielsweise am Schuhmacher-Haus, bei der Mittelschule oder im Anlagenbereich. Hier wird der gewünschte Effekt erst erkennbar werden, wenn die Pflanzen in voller Blüte stehen.

Mit dem Thema Grünpflege werden wir uns im Projekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ intensiv beschäftigen. „Es gibt unterschiedliche Ansichten, wie Grünflächen auszusehen haben und wie sie zu pflegen sind. Wir möchten als Stadt sowohl der Naturvielfalt nachkommen, als auch der schönen Ansicht unserer Grünanlagen“, so der Bürgermeister. Dabei seien auch die Personalkapazität und die Handhabbarkeit zu diskutieren und schließlich für die einzelnen Flächen festzulegen. Wir möchten hier einen Grünpflegeplan mit Festlegung von Schnittzeitpunkten und Mahdhäufigkeit sowie Funktionen der Flächen erarbeiten. Wer mitreden möchte, kann sich gerne an unserem Workshop am 26. Juli beteiligen. (cr/jh)

■ Die Schulstadt Ebern rückt noch näher zusammen

In der Aula der Grundschule Ebern traf sich im Mai auf Einladung von Bürgermeister Jürgen Hennemann das „Eberner Schulforum“. Eingeladen waren neben den Schulleitern aller in Ebern ansässigen Schulen jeweils zwei Vertreter von jeder Schule aus dem Kreis der Elternbeiräte sowie zwei bis drei Schülervertreterinnen bzw. Schülervertreter. Seit Jahren lädt der Bürgermeister die Schulleiter zweimal im Jahr zu internen Besprechungen und Abstimmungen ins Rathaus ein. Parallel hatten sich die Elternbeiräte der Eberner Schulen auf Initiative von Günter Forkel, Elternbeirat der Mittelschule Ebern, getroffen und das EBNET zur Zusammenarbeit und Absprache zwischen den Schulen gegründet. Bürgermeister Hennemann hat jetzt auch die Schüler mit einbezogen, sodass die gesamte Schulfamilie der Schulstadt Ebern in einem Gremium zusammenkommt, um alles rund um den Schulstandort Ebern zu besprechen. Auch die Darstellung der Schulstadt Ebern und die Aktivitäten der Schulen sollen mit dem Schulforum vorangebracht werden. Gewünscht ist hier die Ausgestaltung eines Flyers mit Vorstellung aller Eberner Schulen, mit ihren Projekten und welche Schwerpunkte sie verfolgen. Bedarfsweise werden neben der Verwaltung noch weitere Experten zu bestimmten Themen eingeladen. Neben der Grundschule, Förderschule, Mittelschule, Realschule und Gymnasium sind auch die Meisterschule für das Schreinerhandwerk und die Musikschule, sowie VHS und die AWO für die Mittagsbetreuung eingeladen. Die Treffen des Schulforums sollen nichtöffentlich sein, damit auch alles angesprochen werden kann, das wurde nach kurzer Diskussion so festgelegt. Im Nachhinein wird dann über die Themen berichtet. Über den Namen des „Eberner Schulforums“ wurde gesprochen und verschiedene Vorschläge gemacht. Es konnte abschließend noch kein Name gefunden werden. Als erstes Thema waren der Schulweg, die Schulbusanfahrt und die Verkehrssituation um die Schulen herum vorgesehen. Dazu waren als Fachleute von der Polizei Herr Kern und aus der Verwaltung Ute Barthelmann eingeladen, die zusammen mit dem Bürgermeister die Situation erläuterten und die gesetzlichen Vorgaben einbrachten. „Es soll in erster Linie eine Richtung gefunden werden, wie zukünftig die Schulbus-Situation gestaltet werden soll, erklärt Jürgen Hennemann und bat um die Meinungsäußerung aller Beteiligten, auch besonders der Schülervertreter, da sie die Experten vor Ort seien. (jh)

■ Straßensperrungen am Eberner Altstadtfest

Für die Vor- und Nachbereitungen sowie während des Festbetriebes sind Straßensperrungen nötig: Marktplatz, Spitaltorstraße, Ritter-, Rückert- und Braugasse sowie der Finanzamthof werden von Freitag, 19.7., 14 Uhr bis Dienstag, 23.7., 9 Uhr für den Verkehr gesperrt. Zusätzlich werden die Ritter-von-Schmitt-Straße und die Kapellenstraße am Samstag, Sonntag und Montag jeweils ab 20 Uhr bis zum nächstfolgenden Morgen 5 Uhr gesperrt. Die Stadt Ebern bittet um Einhaltung der verkehrsrechtlichen Anordnungen. (hz)

■ Vielseitiges Programm zum Eberner Altstadtfest



■ „Fernweg ganz nah“ – Entdecke die Freizeitmöglichkeiten deiner Region am Eberner Altstadtfest



Am ASF-Sonntag stellen sich Tourismusregionen und Freizeitanbieter von 11-17 Uhr auf dem Kirchplatz vor. Dort findet zum 2. Mal eine Tourismusbörse statt. Mit dabei sind unter anderem die Metropolregion Nürnberg, die Obermain-Therme, Haßberge-Tourismus,

Deutscher Burgenwinkel, die Rennsteigregion und der Erlebnisbauernhof Leyh. Viele neue Freizeitangebote wie die Gartenparadiese Haßberge sowie einige neue Erlebniswege werden vorgestellt. (hz)

■ Aus unserer Partnergemeinde Straß im Zillertal – Rennradler aus Ebern empfangen

Zu einem Kurzbesuch in unserer Partnergemeinde Straß im Zillertal war Jürgen Hennemann, um die Rennradlertruppe aus Ebern mit zu begrüßen. Dazu ist er mit ein paar Strassern den Eberner Radlern entgegengefahren. Bis Söll im Tal zwischen Wildem Kaiser und Hohe Salve radelte die Truppe, um die Eberner Rennradler auf ihrer Tour de Strass zu treffen. Von da an ging es rasant bergab und durch das Inntal nach Strass, wo mit einer Umrundung des Eberner Kreises die Tour vor dem Rathaus beendet wurde. Das Hochwasser des Inn war wieder zurückgegangen, die Radwege wieder zu befahren.



Foto: Jürgen Hennemann

In Strass haben 2. Bürgermeisterin Julia Valtingoer und einige Strasser den Radlern einen Empfang bereitet und sie zur ihrer reifen Leistung gratuliert. Alle waren zufrieden, dass die Tour ohne Unfälle und Stürze verlief. Vor dem Rathaus war die Eberner Fahne gehisst und die Schulkinder hatten mit Kreide „Herzlich Willkommen – Radclub Ebern“ auf das Pflaster gemalt. Die Begegnung in Strass im Schulungsraum des Feuerwehrhauses war wie immer bisher

sehr herzlich. Viele der Strasser, die schon nach Ebern geradelt waren, waren gekommen, um den Rennradlern zu ihrer Tour zu gratulieren. Der gemeinsame Austausch hat sich mit Bier aus Franken, das Bürgermeister Jürgen Hennemann extra mit transportiert hatte und Tiroler Spezialitäten noch länger hingezogen. „Das ist gelebte Partnerschaft“, freute sich Hennemann über das rege Miteinander. (jh)

Stellenausschreibung

Die Stadt Ebern sucht für den städt. Bauhof Ebern
eine/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d)
als Maurer oder mit vergleichbarer Qualifikation.
 Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- * Pflege der Außen- und Grünanlagen,
- * Maurer- und Pflasterarbeiten,
- * Arbeiten mit Beton
- * Mitarbeit bei Vorbereitung von städt. Veranstaltungen
- * Straßenpflegearbeiten,
- * ggf. auch Einsatz in der Pflege von Grünanlagen
- * Winterdienst mit Übernahme von dazugehörigen Bereitschaftsdiensten, u. a. auch an den Wochenenden und Feiertagen.

Ihr Anforderungsprofil:

- * Abschluss in einem handwerklichen Beruf, vorzugsweise als Maurer, Garten- und Landschaftsbauer oder vgl.
- * sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang und in der Bedienung von Maschinen und Geräten im Baubereich (u. a. Radlader),
- * Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, Winterdienst,
- * Führerschein der Klassen BE und C1E/CE (oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben),
- * technische und handwerkliche Erfahrung,
- * selbstständiges und verantwortungsbewusstes Handeln,
- * Eigeninitiative, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit,
- * Belastbarkeit und gesundheitliche Eignung für überwiegend körperliche Arbeiten im Außenbereich,
- * wünschenswert ist die Zugehörigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ebern zur Absicherung der Tageseinsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr.

Geboten wird eine unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach dem TVöD (EG 5 Stufe 1) und allen sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen - Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen - werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ihre aussagefähige Bewerbung einschließlich aller Zeugnisse, Fortbildungsnachweise und Beurteilungen sowie Ihren Lebenslauf richten Sie bitte schriftlich bis zum 28. Juli 2019 an die Personalabteilung der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, z.Hd. Herrn Suhl, Rittergasse 3, 96106 Ebern oder per E-Mail an job@ebern.de. Nähere Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen der Leiter des Bauhofes, Herr Raehse, Tel. 0171-9707777 oder Herr Suhl, Geschäftsleitung der Verwaltungsgemeinschaft Ebern (Tel. 09531-62925).

Stellenausschreibung

Der Schulverband Grundschule Ebern sucht zum
 01. September 2019
 für die Grundschule Ebern eine/n
Fahrer/in
für den Kleinbus der Schule (m/w/d)
 in Teilzeit.

Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt 14 Stunden. Die Stelle ist zunächst bis zum 31. August 2020 befristet. Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird jedoch in Aussicht gestellt.

Ihre Aufgaben:

- Beförderung von Schulkindern vor und nach dem Unterricht
- Durchführung von Gelegenheitsfahrten
- Pflege des Fahrzeuges (Überwachung der Service-Termine, Reinigung, usw.)
- Unterstützung der Schulverwaltung und des Schulhausmeisters u.a. bei der Planung der Buslinien, Botengängen, Hilfsarbeiten, usw.
- Die Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden wird vorausgesetzt.

Sie bringen mit:

- Führerschein mind. Klasse BE
- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Eltern
- Respektvollen, wertschätzenden Umgang mit Kindern, Eltern, Kollegen/-innen
- Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen:

- Entgelt sowie soziale Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD); Vergütung erfolgt nach TVöD (EG 2)
- einen sicheren Arbeitsplatz
- kollegiales Umfeld

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 21. Juli 2019 per E-Mail an job@ebern.de oder schriftlich an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern, z.Hd. Herrn Suhl. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Suhl (09531/62925) gerne zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Der Schulverband Mittelschule Ebern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum Beginn des Schuljahres 2019/2020 (09. September 2019)

eine Reinigungskraft (m/w/d).

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 5 ½ Wochenstunden. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt während der Schulwochen ca. 6 1/2 Stunden (ca. 1 1/4 Stunden pro Schultag) zur Einarbeitung der Ferienzeiten. Täglicher Arbeitsbeginn ab ca. 15:30 Uhr. Die Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden wird vorausgesetzt. Das Beschäftigungsverhältnis ist vorerst bis zum 31. Juli 2020 befristet. Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird jedoch in Aussicht gestellt. Das Entgelt sowie die sozialen Leistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in EG 1 Stufe 2 TVöD. Ihre Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 21. Juli 2019 per E-Mail an job@ebern.de oder an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern - Personalverwaltung -, Rittergasse 3, 96106 Ebern. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Suhl (Tel. 09531/62925).



Pfarrweisach

Informationen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Pfarrweisach sucht zum 01. September 2019 für die gemeindliche Kindertagesstätte Pfiffikus

eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d)
in Teilzeit.

Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt voraussichtlich 22 Stunden. Die Stelle ist vorerst bis zum 31. August 2020 befristet. Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird jedoch in Aussicht gestellt.

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Kinderpflegerin/Kinderpfleger
- Kenntnisse über den bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan
- Freude an der Erziehung, Bildung und Pflege von Kindern
- Kreativität und Phantasie in der Arbeit mit Kindern
- Ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Fähigkeit zur intensiven Zusammenarbeit mit Eltern
- respektvollen, wertschätzenden Umgang mit Kindern, Eltern, Kollegen/-innen
- Verantwortungsbewusstsein, Ehrlichkeit

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- Vergütung nach TVöD (S3)
- Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 21. Juli 2019 an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern, z.Hd. Herrn Suhl, oder per E-Mail an job@ebern.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Suhl (09531/62925) bzw. die KITA-Leitung, Frau Gertrud Iffland (09535/399) gerne zur Verfügung.

■ Verkauf einer Arbeitsbühne für Frontladerbetrieb

Der Bauhof Pfarrweisach veräußert eine Arbeitsbühne gegen Gebot. Sie ist nur für die Montage am Frontlader konzipiert. Hersteller: Fliegl; Typ: ABH 1600; Nr.: ABH 142609; Bj.: 2007. Bei Interesse geben Sie bitte ein schriftliches Gebot bis 21.07.19 in der Gemeinde Pfarrweisach ab. (rn)

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Pfarrweisach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

gemeindlichen Arbeiter (Hilfskraft) (m/w/d)
in Teilzeit ein.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 Wochenstunden. Die Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden wird vorausgesetzt.

Ihr Anforderungsprofil:

- * Abschluss in einem handwerklichen Beruf (Elektriker, Schreiner, Gärtner, o.ä.) oder Landschaftsbauer oder vergleichbar
- * sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang und in der Bedienung von Maschinen und Geräten im Baubereich (u. a. Radlader),
- * Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, Winterdienst,
- * Führerschein der Klassen BE und C1E/CE (oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben),
- * technische und handwerkliche Erfahrung,
- * selbstständiges und verantwortungsbewusstes Handeln,
- * Eigeninitiative, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit,
- * Belastbarkeit und gesundheitliche Eignung für überwiegend körperliche Arbeiten im Außenbereich

Das Entgelt sowie die sozialen Leistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und erfolgt je nach Qualifikation in EG 3/4. Falls Sie Interesse an dieser Stelle haben sollten, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 28. Juli 2019 an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern -Personalverwaltung- (Zimmer 2.06), Rittergasse 3, 96106 Ebern. Informationen zum Stellenangebot und Aktualisierungen finden Sie unter www.ebern.de => Aktuelles => Stellenangebote. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Erster Bürgermeister Nowak (Tel. 09531/62928) oder der geschäftsleitende Beamte der VG Ebern, Herr Suhl (Tel. 09531/62925) gerne zur Verfügung.

■ Unerlaubte Wasserentnahme in Junkersdorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger aus Junkersdorf, werte Landwirte aus diesem Ortsteil, eine Wasserentnahme aus den Schächten in der B 279 in Junkersdorf ist nicht erlaubt. Dies stellt ein widerrechtliches Verhalten dar. Diese Schächte sind nur zum Zwecke des Feuer-schutzes durch die Gemeinde/Feuerwehr zugänglich. Eine Entnahme durch Dritte ist nicht möglich und ist zu unterlassen. Auch der Straßenverkehr muss per Verkehrsrechtlicher Anordnung im Voraus geregelt werden. Es kann nicht einfach die Hälfte der (Bundes-)Straße plötzlich für einen unbekannten Zeitraum gesperrt werden. Dies ist grob verkehrswidrig!

Ralf Nowak

1.Bürgermeister

Gemeinde Pfarrweisach

Vorsicht, Betrüger am (Netz-)Werk!

Auch in „harmlosen“ Downloads und E-Mail-Anhängen können Gefahren lauern.

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de



Kindergarten

■ Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern

Sportfest des Städtischen Kindergartens Regenbogen



Foto: Klaus Pfadenhauer

An einem wunderschönen Sonnentag veranstaltete der Städtische Kindergarten Regenbogen auf der Sportanlage des Friedrich-Rückert-Gymnasiums sein Sportfest. Das Fest begann mit dem gemeinsamen Aufwärmen der Kinder, wobei die einzelnen Gruppen gut an den unterschiedlichen Farben zu erkennen waren. Auf dem Programm standen folgende Disziplinen: Weitwurf, Weitsprung, Hindernislauf, 50m Lauf, Hochsprung, Zielwerfen und Bobby-Car-Racing. Diese wurden von den Kindern unter vollem Einsatz und unter den anfeuernden Rufen der Eltern, absolviert. Sichtlich stolz nahmen die Kinder nach Beendigung der Wettkämpfe Ihre Siegerurkunden und Medaillen in Empfang. Ein Eis und eine Ehrenrunde rundeten die rundum gelungene Veranstaltung ab.

Text: Stefan Reinwand

Die Igelkinder besuchen die Eisdiele



Foto: Karin Lang

Am letzten Freitag vor den Pfingstferien machten sich die Igelkinder vom Kindergarten Regenbogen auf den Weg in die Eisdiele. Dort angekommen wurden die Kinder von der Familie

Stefani herzlich begrüßt. Interessiert durften die Kinder dann zusehen wie extra für sie von Marco und Silvano frisches Erdbeereis hergestellt wurde. Nachdem das Eis fertig war, bekam jedes Kind eine Waffel mit einer großen Portion leckerem Erdbeereis spendiert. Als jedes Kind sein Eis verspeist hatte, machten sich die Kinder wieder auf den Heimweg! Ein herzliches Dankeschön nochmal an die Familie Stefani!

Text: Karin Lang

■ Kindergarten Pfiffikus Pfarrweisach

Erziehen mit Begeisterung – Ein Blick auf die Stärken

So lautete die Fortbildung des Teams der Kindertagesstätte Pfiffikus in Pfarrweisach. Im Bildungszentrum Bamberg „Movere – Allegria“ trafen sich alle Teammitglieder, um mit der Referentin Sigrid Ertel die Kinder in den Blick zu nehmen. „Glück beginnt mit Begeisterung, die wir den Dingen und Menschen entgegenbringen“ (Zitat aus dem Buch „Neurobiologie des Glücks“). Die Auswirkungen von Gefühlen und deren Einwirkung auf unsere Gesundheit sind ein ganz zentrales Thema. Freude, Motivation, stärkenorientierte Haltung gelungene Beziehung und freudvolle Bewegung, Lust die Welt zu entdecken sind die Basis in unserer Arbeit – und der Erfolg Kinder stark zu machen. Kinder lernen in Erfahrungen mit Hand und Herz. Sie orientieren sich an Vorbildern und positive Bestärkung motiviert dabei. Ebenso die persönliche, echte Begeisterung und die Zeit für Begegnungen mit den Kindern. Das Team erarbeitete: Was brauchen Kinder in der Erziehung zu einem glücklichen Menschen? - Welchen Einfluss haben positive Gefühle auf die Lernleistungen eines Kindes? Wie können wir dazu beitragen, dass Kinder im Erwachsenenleben auf die Ressource Glück zugreifen können? Wie wichtig ist Glück in der heutigen schnellen Welt ...

Text: Gertrud Iffland



Foto: Sigrid Ertel

„Trau Dich, keiner ist zu klein, um Helfer zu sein!“

Ganz nach diesem Motto besuchte am 26.6.2019 Simone Gilley vom BRK Kreisverband die Vorschulkinder der KiTa „Pfiffikus“ in Pfarrweisach. Zusammen mit ihrer Handpuppe zeigt sie den Kindern zuerst Bilder von Unfällen und Verletzungen, die im Alltag häufig vorkommen und erklärte ihnen wie sie dabei helfen können. Schon das Trösten, einen Erwachsenen holen, Pflaster kleben, Kühlen usw. sind in Unfallsituationen eine große Unterstützung. Nachdem sich die Kinder gegenseitig mit Pflastern „verarztet“ hatten, durften alle mit einem Spieltelefon in der Rettungsleitstelle anrufen und einen Notruf absetzen. Hier waren die Kinder mit großem Eifer und viel Phantasie dabei.

Anschließend zeigte Frau Gilley den interessierten Vorschülern noch die stabile Seitenlage und erklärte diese sehr kindgerecht. Natürlich durften sie diese dann auch an ihren Freunden ausprobieren. Zum Abschluss bekam jedes Kind ein kleines Geschenk und einen „Mini- Sani- Ausweis“, den sie sehr stolz mit nach Hause nahmen.

Text: Kathrin Lurz



Foto: Kathrin Lurz

Die Kindergartenzeit neigt sich für die Vorschulkinder dem Ende zu



Foto: Lea Will

Aus diesem Grund kam Herr Kern von der Polizeiinspektion Ebern in die Kita, um mit den Kindern das Verhalten im Straßenverkehr zu üben, damit der Schulweg sicher gemeistert werden kann. Nachdem geklärt wurde, dass man sich wie in der Schule melden muss wurde erst mal besprochen, auf was man beim Autofahren achten muss. Schnell wussten die Kinder, dass man sich anschnallen muss, einen Kindersitz braucht und beim Aussteigen auf andere Verkehrsteilnehmer achten muss. Da viele Kinder mit dem Bus in die Schule kommen, wurde auch hierauf eingegangen. Die Kinder lernten so eine wichtige Regel: Ich stelle mich so weit vom Bus weg, dass ich den Busfahrer ständig im Blick habe. Denn wenn ich jemanden sehen kann, sieht er mich auch.

Nachdem die Kinder den Merksatz zur Straßenüberquerung „Wir bleiben stehen, wir hören und sehen. Wir schauen nach links, nach rechts, nach links und überqueren gerade und zügig die Straße“ durch das Üben im Gruppenraum verinnerlicht haben ging es raus auf die richtige Straße. Dort durfte jeder am Fußgängerüberweg die Straße überqueren.

Da jedes Kind diese Aufgabe mit Bravour meisterte, bekamen alle am Ende ein Diplom überreicht und wurden so zum Schulwegexperten.

Text: Lea Will

Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf

Die schlaue Füchse werden Schulwegexperten

Die 14 Vorschulkinder der Kita Rentweinsdorf wurden am 24. Juni 2019 vom Polizisten Herrn Kern aus Ebern besucht. Bei diesem „Diplom“ ging es darum, wie man sich auf dem Weg zur Schule sicher verhält. Da jeder ab September unterschiedlich zur Schule kommt, wurden für alle die Verhaltensregeln zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Auto und natürlich mit dem Schulbus besprochen. Auch das schwierige Thema „Links-Rechts-Links“ musste natürlich nochmal intensiv geübt werden. Nach der Theorie folgte selbstverständlich noch die Praxis, also der Übergang auf der großen Bundesstraße, die durch Rentweinsdorf führt. Dadurch, dass nur ein paar einzelne Autofahrer angehalten haben, nahm dies nochmal mehr Zeit in Anspruch. Aber unsere Großen haben auch das souverän gemeistert! Nach dem Rückweg erhielt noch jeder seine Urkunde bzw. sein „Diplom“. Ein großes Dankeschön an Herrn Kern von der Polizei Ebern, der dies jährlich mit den Vorschulkindern übt!

Text: Rico Weilemann



Foto: Rico Weilemann

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Schulen

■ Grundschule Ebern

Außenstelle Rentweinsdorf

Ballschulfest der Bamberger Ballschule



Foto: Lina Ahlf

Wieder ist ein Schuljahr zu Ende und um das gemeinsame Jahr der "Bamberger Ballschule" abzurunden, veranstaltet Brose Bamberg gemeinsam mit der VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG das Bamberger Ballschulfest. Im Vordergrund steht der gemeinsame Spaß an der Bewegung und am Sport. Am Freitag, den 28. Juni, kamen die 60 Ballschulkinder aus Ebern und Rentweinsdorf zusammen, die wöchentlich mit ihrer Trainerin Petra Haubner verschiedene Ballspiele spielten und Techniken rund um den Basketball erlernten. Einige Jugendtrainer von Brose Bamberg gestalteten den Tag unter Regie von Sebastian Böhnlein (Jugendkoordinator bei Brose Bamberg). Herr Mahr von der VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG überreichte den Kindern eine Urkunde. Das Ballschulfest der Grundschule Ebern war die Auftaktveranstaltung von insgesamt 8 Ballschulfesten.

Text: Petra Haubner

■ Musikschule Ebern

Das Schuljahresabschlusskonzert steht bevor



Foto: Janina Reuter-Schad

Das Schuljahr neigt sich so langsam dem Ende zu - auch an der Musikschule Ebern. So steht am Sonntag, dem 14. Juli 2019 schon das Schuljahresabschlusskonzert bevor. Beginn ist um 17 Uhr in der Mittelschule Ebern. Beim Schuljahresabschlusskonzert werden vorrangig schon fortgeschrittenere Schülerinnen und Schüler ihr Können bei Ensemble- und Solo-Vorträgen zum besten geben. Ob Klavierbeiträge, Gesangsbeitrag oder so manche anderen Instrumentalstücke - die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm durch die verschiedensten Musikepochen bis hin zu modernen Stücken. Außerdem bekommen die Schülerinnen und Schüler, die kürzlich die Junior- und D1-Prüfungen an der Musikschule abgelegt und bestanden haben, zum Ende des Abschlusskonzerts hin ihre Urkunden überreicht und werden geehrt. Sie sind herzlich zum Abschlusskonzert eingeladen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird jedoch gebeten. Die Musikschule Ebern freut sich auf Ihr Kommen! (jrs)

vhs

Volkshochschule

■ Neues bei der vhs

Angebote der vhs Ebern

„Kinderschutztraining“ für Schüler 1.-6. Klasse-Sicherheit kann man lernen!

Die Kinder lernen Streitsituationen zu vermeiden und wenn erforderlich, durch ein mehrstufiges Vorgehen in einem angemessenen Rahmen zu handeln. In Konfliktsituationen mit anderen Kindern, in denen Beschwichtigungsversuche nicht mehr ausreichen den Unruhestifter fernzuhalten, lernen die Kinder sich einfach aber wirkungsvoll zu verteidigen.

Die Kinder steigern spürbar ihr Selbstbewusstsein, verlassen dauerhaft die Opferrolle und werden weder Opfer noch Täter von Gewalttaten. Weiterhin üben die Kinder richtige und einfache Verhaltensweisen im Umgang mit fremden Erwachsenen. Das Training hat ein klares Ziel: sichere, fröhliche und selbstbewusste Kinder. Jedes Kind erhält eine Urkunde und alle Eltern wichtige schriftliche Sicherheitstipps! In Kooperation mit KidsSafe- Kinderschutztraining.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Getränk

Kursleitung: Rainer Frank von KidsSafe

Kursnummer: T 30.102

Sa., 20.07.19, 15.00 - 17.30 Uhr

vhs, Gg.- Nadler- Str. 1, Raum 1.0

Anmeldung unter www.vhs-hassberge.de.

Angebote der vhs Haßberge

Der Gruffelo

Theater für Kinder ab 3 Jahren und ihre (Groß-) Eltern mit dem mobilen Theater „pohyb's und konsorten“. Eine wundervolle Geschichte über die Kraft der eigenen Phantasie, über Mut, Witz, Köpfechen und der Ermunterung, die sagt: Es gibt immer einen Ausweg! Kartenvorverkauf: Bäckerei Guthardt, Ermershausen, Rathaus Maroldsweisach, Leseinsel Gräbe, Ebern und Musik Hofmann, Hofheim

Sa., 27.07.19, 16.00 Uhr

Maroldsweisach / Ruine Dippach

Bei Schlechtwetter: Ermershausen Adolf-Höhn Halle

€ 4,00 Kinder / € 8,00 Erwachsene / € 20,00 Familien

Weitere Informationen und Anmeldungen: vhs Geschäftsstelle, Tel. (0 95 21) 94 20-0 oder www.vhs-hassberge.de

■ UmweltBildungsZentrum Oberschleichach (UBiZ)

Energieberatung



Ansprechpartner: Günter Lieberth, Energieberater (HWK) Tel. 09529/9222-13, energieberatung@ubiz.de, www.ubiz.de. Bürger, die ihre Energiekosten senken möchten oder Fragen zum energiesparenden Bauen und Sanieren, zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie zu Fördermöglichkeiten haben, können Termine für eine Sprechstunde vereinbaren. Es werden jeweils um 16.00 Uhr, 16.40 Uhr und 17.20 Uhr Termine vergeben. **Nächster Termin in Ebern ist am Donnerstag, den 18.07.2019.** Ort: Ämtergebäude, Rittergasse 3, Zimmer 202 (jrs)



Bücherei

■ Stadtbücherei Ebern

Brauchen Sie noch Urlaubslektüre?

Wir haben für jeden Geschmack etwas!
Schauen Sie doch mal vorbei!



Stadtbücherei Ebern

Kirchplatz 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 / 8317
e-mail: stadtbuecherei@ebern.de
Online-Katalog: www.hassberge-moewe.de

Öffnungszeiten:

Montag & Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr / Dienstag: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen / Donnerstag: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr

Sie finden die Stadtbücherei
zentral in Ebern am Marktplatz,
direkt neben der Stadtpfarrkirche

■ Katholische Pfarrbücherei Pfarrweisach

Spende von Bayernwerk an Bücherei Pfarrweisach



Über eine Spende in Höhe von 1000 Euro kann sich der Leiter der Katholischen öffentlichen Bücherei Pfarrweisach, Stephan Wohlfromm (Mitte), freuen. Christian Ziegler (rechts) vom Stromanbieter Bayernwerk überreichte den Scheck symbolisch, zusammen mit Bürgermeister Ralf Nowak. Foto: Simon Albrecht

Über eine Spende in Höhe von 1000 Euro kann sich der Leiter der Katholischen öffentlichen Bücherei, Stephan Wohlfromm, freuen. Das Geld kommt vom Stromanbieter Bayernwerk Netz GmbH, der in Bayern 50 Kommunen über die Aktion „Lesezeichen“ mit jeweils 1000 Euro ausgezeichnet hat. Christian Ziegler, Kommunalbetreuer des Bayernwerks, hat die Spende im Beisein von Bürgermeister Ralf Nowak an Wohlfromm übergeben. Ziegler betonte, den Preis vererbe Bayernwerk in Kooperation mit der Bayerischen Staatsbibliothek und dem Sankt Michaelsbund jährlich an 50 Bibliotheken in Bayern. „Die Katholische öffentliche Bücherei in Pfarrweisach trägt mit ihrer Arbeit zur Förderung des Lesens bei“, sagte Ziegler; denn gerade im Zeitalter der Digitalisierung sei es wichtig, junge Leute fürs Lesen zu begeistern. Diese Entwicklung unterstütze das Bayernwerk mit der Aktion „Lesezeichen“. Leiter Stephan Wohlfromm dankte für die Spende und sagte, das Geld werde für die Beschaffung von neuem Lesematerial eingesetzt. Die Pfarrweisacher Bücherei erreiche mehr als 200 Leser, unter anderem sei sie in einem Kooperationsvertrag mit der Grundschule Maroldsweisach-Pfarrweisach eingebunden. Unter seiner Regie fänden übers Jahr verteilt „viele gemeinsame Lese-Aktionen statt“. Bürgermeister Nowak unterstrich die Bedeutung einer Bücherei und besonders die der Pfarrweisacher. „Das Angebot hier ist groß - es ist für jeden und für jede Altersstufe etwas dabei“, meinte er. Seit dem Jahr 1990 gibt es die Bücherei, die im Erdgeschoss des Torbogenhauses untergebracht ist.

Text: Simon Albrecht





Fundsachen

- 27.05.2019: Sonnenbrille grün-metallic, Kunststoff; Stadtbücherei Ebern
 05.06.2019: Brille grün mit schwarzen Bügeln; Baustoffhandel Batzner
 08.06.2019: Kapuzenjacke schwarz mit Aufdruck; Kellergasse Ebern
 15.06.2019: E-Bike schwarz; Rudolf-Metter-Str., Ebern
 16.06.2019: Kappe grau; Mittelaltermarkt Ebern
 16.06.2019: Hausschlüssel mit schwarzem Etui; Mittelaltermarkt Ebern
 19.06.2019: Hausschlüssel silber; Anlagenring gegenüber Pferdekoppel Ebern
 22.06.2019: Geldschein; Bahnhofstr., Ebern
 27.06.2019: Brille messingfarben; Behinderten-WC im Schuhmannhaus Ebern



Sonstige Nachrichten

Feldgeschworenenvereinigung Haßberge

Hiermit lade ich alle KollegenInnen zu unserem Kreissiebertag 2019 nach Breitbrunn ein. Er findet während der Feierlichkeiten zum Jubiläum des VfR Hermannsberg-Breitbrunn am Samstag, 20. Juli 2019 statt.

Programm

8.30 Uhr – Treffpunkt der Siebener und Ehrengäste in der Ortsmitte am Kriegerdenkmal

9 Uhr – Kirchenparade mit den Köhlertaler Musikanten

9.15 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Mathäus

10 Uhr – Festzug zum Festzelt

10.30 Uhr – Begrüßung und Rückblick des Kreisobmanns, Ansprache unseres Landrates, Grußworte der Ehrengäste
 Ehrungen der Jubilare – Vereidigung der neuen Feldgeschworenen

Gegen 12.30/12.45 Uhr Mittagessen

Euer Kreisobmann

Adolf Müller



BürgerNetzGemeinschaft Ebern

Bürgernetzgemeinschaft stellt Fahrdienst auf die Beine

Schon vor einigen Jahren hat es in Ebern einen Fahrdienst gegeben, der es Senioren, die nicht mehr mobil waren, ermöglicht hat, noch selbst zu Eberner Geschäften zum Einkaufen zu gelangen. Nachdem das Projekt nach einiger Zeit eingeschlafen ist, soll es nun im Rahmen der Eberner Bürgernetzgemeinschaft wieder gestartet werden. Von der Bürgernetzgemeinschaft haben sich drei ehrenamtliche Fahrerinnen gefunden, die nun künftig abwechselnd darauf angewiesene Senioren aus Ebern und den Ortsteilen mit dem VG-Bus zum Einkaufen fahren werden. Dieser Service mit dem VG-Bus wird von der Stadt getragen, sodass für die Senioren keine Kosten anfallen. Es kann jedoch eine kleine Spende für die Fahrer gegeben werden. Ab Dienstag, 16. Juli 2019 wird der Fahrdienst an jedem Dienstag und Donnerstag angeboten. Dienstags gibt es die Fahrt zum Einkaufen im Zeitraum zwischen 15 und 17 Uhr und donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr. Ausgenommen sind die Termine am 25. Juli sowie am 15. und 22. August. Sonst wird der Fahrdienst jede Woche Dienstag und Donnerstag zur oben genannten Zeit stattfinden. Wer das Angebot des Fahrdienstes in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte zunächst im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Tel. 09531-629-17. Hier wird der Kontakt zu den Fahrern des Bürgerbusses vermittelt. Idealerweise rufen dann nach einer gewissen Anlaufzeit die interessierten Bürger selbst bei den Fahrern an und teilen ihnen mit, an welchem Termin sie gerne mitgenommen werden möchten. (jrs)

Bürgernetzgemeinschaft trifft sich wieder

Das nächste Treffen der Bürgernetzgemeinschaft Ebern findet am Montag, 15. Juli 2019 um 16 Uhr bei der Bäckerei Fuchs in der Gymnasiumstraße in Ebern statt. Die Treffen dienen zum Austausch zwischen Hilfe-Anbietenden und Hilfe-Suchenden Personen für niederschwellige Aufgaben, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr selbst erledigt werden können. Die Bürgernetzgemeinschaft trifft sich künftig jeden dritten Montag im Monat. Nähere Informationen werden im VG-Blatt und der Presse veröffentlicht. (jrs)

■ 3D Bogenschießen im Zeller Forst

Als weitere Attraktion im nördlichen Steigerwald bieten wir für Bogenschützen und für die, die es noch werden wollen, einen 3D Bogenparcours an. Auf einem abwechslungsreichen Rundkurs von 3,5 Km stehen auf 33 Stationen ca. 70 teilweise sehr ausgefallene 3D-Ziele zur Verfügung. Alle, die das Bogenschießen lernen möchten, ob jung oder alt bzw. die ganze Familie, können Schnupperstunden oder Grundkurse für Bogenschießen bei uns buchen. Dabei stellen wir die komplette Ausrüstung zur Verfügung.

Der Bogenparcours befindet sich zwischen 97478 Zell a.E. und 97514 Oberschleichach gegenüber vom Marswaldspielplatz, hier sind ausreichend Parkplätze vorhanden. Fragen oder Anmeldung an Helga Rhein, Mobil: 0151 57790999, Telefon: 09529/950114 oder über fbp-zeller-forst@gmx.de.

Text: Zeller-Forst-Team

■ Probleme am Arbeitsplatz? – Kirche berät Arbeitnehmer

Am Mittwoch, den 24.07.2019 findet von 15 bis 18.00 Uhr im Gemeinschaftsbüro im Altenheim St. Bruno, Promenade 37 in Haßfurt, ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. Sie haben Angst um ihren Arbeitsplatz, weil es dem Betrieb schlecht geht? Sie stehen vor dem Ruhestand und wollen wissen, wie Ihre Rente aussieht?

Sie erleben Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing und wollen lernen, damit umzugehen? Sie haben Ihren Arbeitsplatz schon verloren und wollen wissen, was es mit Arbeitslosengeld und Hartz IV auf sich hat? Sie haben Fragen zum Thema Schwerbehinderung oder sind schon länger krank?

An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB-Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an.

Text: Marion Popp/KAB Schweinfurt



Vereinsleben Ebern

■ Automobilclub Ebern

Ingenieurskunst und Dieseldunst in Eberns Mauern



Fotos: Rudi Hein

Gotthard Schleicher ist überzeugt, dass das Oldtimertreffen an Fronleichnam 2019 das beste aller Zeiten war. Nicht so heiß wie das Jahr zuvor, dafür war es einfach voller, sowohl auf Aussteller- als auch auf Besucherseite. Der kleine Regenschauer kam erst, als schon fast alles vorbei war.

Ideale Wetterbedingungen und gute Werbung hatten an die 750 Autos und sonstige Mobile nach Ebern gezogen. Vom Streitsgarten bis zum Neptunsbrunnen war jeder auch noch so kleine Parkplatz vergeben. Ein sehr zahlreiches, oft überaus sachkundiges Publikum nahm die Schätze in Augenschein und vor die Linse. Der Veranstalter hatte im Vorfeld entschieden, dass nur Fahrzeuge mit mehr als 35 Lebensjahren auf den Reifen anreisen durfte. Diese Beschränkung hatte dafür gesorgt, dass insgesamt hochwertigere Exponate anrollten und die ganze Schau noch sehenswerter wurde, als in den Jahren zuvor. Nach Fronleichnam beginnt unausweichlich die Zeit vor Fronleichnam. Gotthard Schleicher und der Automobilclub Ebern sind schon dabei zu überlegen, wie man diesem Großereignis noch einen Hauch mehr Attraktivität verleihen könnte. Man darf gespannt sein.

Text: Rudi Hein

■ Blasorchester Ebern

Braugasse wird zum Festplatz



Musikalische Unterhaltung in der Braugasse Ebern.

Foto: Saskia Nembach

Das Blasorchester Ebern lädt am Samstag, den 27.07. recht herzlich zum Braugassenfest rund um die Brau- und Rittergasse ein. Genießen Sie einen entspannten Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und ab 16 Uhr mit stimmungsvoller Live-Musik durch unseren Partnerverein, der Blasmusik Kraisdorf. Weiterhin wird Sie das Blasorchester Ebern, unter der Leitung von Sebastian Saffer, mit dem neu aufgelegten Sommerprogramm gerne ab 19.30 Uhr unterhalten. Es warten neben angenehmen Klängen auch leckere fränkische Spezialitäten, Gegrilltes, kühle Getränke sowie eine Cocktailbar (ab 20 Uhr) auf Sie. Wir freuen uns schon jetzt auf den Besuch zahlreicher Freunde der gepflegten Blasmusik aus Nah und Fern.

Text: Saskia Nembach

■ Bürgerverein Ebern

Weizentreff in Ebern

Sommerzeit ist Weizenzeit! Gemeinsam genießen und nette Gespräche führen. Das kann man an lauen Sommerabenden bekannterweise besonders gut beim Weizentreff in Ebern. Wie gewohnt gibt es an den vier Donnerstagen vor dem Altstadtfest von jeweils 18 bis 22 Uhr eine hefige Erfrischung in netter Atmosphäre. Wie in den letzten Jahren werden dazu Brezeln und kleine Verköstigungen am Tisch gereicht sowie auch alkoholfreies Weizen für die Sportler und Ernährungsbewussten angeboten.



Kühle Weizen und kleine Snacks laden an den vier Donnerstagen vor dem Altstadtfest im Hof des Heimatmuseums wieder zum Verweilen ein.
Foto: Nina Hofmann

Der Weizenplan 2019 kann sich wieder sehen lassen. Von urfränkisch bis altbayerisch ist jeder Donnerstag ein wahrer Gaumenschmaus:

	11.07.2019	18.07.2019
Mit Alkohol	Fässla Weizen	Augustiner Weizen
Ohne Alkohol	Maisel	Schneider Typ 3

Der Bürgerverein Ebern freut sich, die Besucher aus Ebern und Umgebung im schönen Museumshof begrüßen zu dürfen. Wir sagen schon jetzt allen Gästen und Helfern vielen herzlichen Dank!

Text: Christina Gundelsheimer

Ausstellung Sound-Vision

Adam Sono

SOUND-VISION

Ausstellung
xaver-mayr-galerie
des Bürgerverein Ebern 1897 e.V.
Ritter-von-Schmitt-Straße 1 96106 Ebern

30.6. bis 25.8.2019
geöffnet sonn- und feiertags 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung (09531 4756)
Eintritt frei Spenden erbeten

■ FFW Fierst

Spritzensegnung, Sommerfest und Bulldoggtreffen am 13. und 14. Juli



Foto: Janina Reuter-Schad

Viel los ist an diesem Wochenende im kleinen Eberner Stadtteil Fierst, der sich wieder in ein riesiges Festgelände verwandelt. Zum 7. Mal veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Fierst e. V. heuer ihr Festwochenende mit Oldtimer-Bulldoggtreffen. Zum Auftakt des Festwochenendes wird am **13. Juli um 16 Uhr** die neue Tragkraftspritze der Löschgruppe Fierst durch Pater Theiler und Pfarrer Grosser in einer festlichen Andacht gesegnet. Im Anschluss daran startet dann das Sommerfest. Der Feuerwehrverein lädt ein zu Festzeltbetrieb mit den „Haßberglern“ und bei Einbruch der Dunkelheit erstrahlt der Fierster Feuerlöschteich in einem ganz besonderen Licht. Außerdem gibt es eine Bar in der eigens dafür umgebauten Fachwerkscheune am Festgelände, wo eine schöne Atmosphäre und tolle Party-Stimmung sowie leckere Drinks zum Verweilen einladen. Die Kinder können sich in der Hüpfburg austoben. Auch kulinarisch ist am Samstagabend mit vor Ort gegarten Kartoffeln aus der historischen Dämpfkolonne, zu denen marinierte Heringe oder Weißer Käs' gereicht werden, Bratwürsten, Steaks, belegten Laugenstangen, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen einiges geboten.

Am **Sonntag, 14. Juli 2019** geht es um 9 Uhr weiter. Dann treffen die Oldtimer-Traktoren ein und es gibt Weißwurstfrühstück. Auch die historische Dämpfkolonne wird angeschürt, sodass es marinierte Heringe sowie Weißen Käs' mit Kartoffeln gibt. Die Traktorfahrer können sich bis 12 Uhr anmelden. Bei der Anmeldung erhalten sie Bons für ein Freigetränk und eine Bratwurst. Gegen 12 Uhr wird ein deftiges Mittagessen serviert: Es gibt gegrillte Sau frisch vom Spieß mit Sauerkraut und Brot. Gegen 14 Uhr werden die Traktoristen die Motoren ihrer betagten Gefährte starten und zur Ausfahrt nach Ebern aufbrechen, ehe gegen 15.30 Uhr eine historische Dreschvorführung das Programm abrunden wird. Wie schon im vergangenen Jahr gibt es auch heuer wieder die Prämierung der drei fahrzeugstärksten Gruppierungen. Auch eine Station mit Präzessionsfahren wird es heuer geben. Den ganzen Tag über können Jung und Alt historische Traktoren und Geräte begutachten, sich Steaks, Bratwürste, Kaffee sowie selbstgebackene Kuchen und Torten schmecken lassen. Für die kleinen Gäste steht die Hüpfburg bereit, in der sie sich austoben können. Es besteht auch die Möglichkeit, mit Traktor und Wohnanhänger schon am Samstagabend anzureisen. Die Freiwillige Feuerwehr Fierst e. V. freut sich auf Ihr Kommen! (jrs)

■ CSU-Ortsverband Ebern

Ortsbesichtigung Höchstädten

Die CSU ist diesmal nach Höchstädten gekommen, um zu erfahren, wo den Bürgern der Schuh drückt. Im Schatten des Ahornbaumes am Dorfplatz kommt die Gruppe ins Gespräch. Im Jahr 1991 wurde der Baum gepflanzt.



Foto: Sebastian Ott

An seinen Wurzeln ist auf Idee von Günter Lipp ein Behälter vergraben, in dem unter anderem alle damaligen Bewohner Höchstädtens vermerkt sind. Die Anliegen der Bürger sind vielfältig. Die „Flickschusterei“ Richtung Bundesstraße nerve, merkt ein Anwohner an. Sebastian Ott notiert sich das: „Das ist zwar eine Kreisstraße, aber wir sehen was wir da machen können.“ Es sind keine großen Probleme, mit denen sich die Höchstädter an die CSU wenden. Darauf kommt es laut Sebastian Ott allerdings auch gar nicht an: Es geht darum, näher am Bürger zu sein. Den Anwohnern ein offenes Ohr zu schenken, auch und gerade in einem so kleinen Stadtteil wie Höchstädten, der sonst schnell mal Gefahr läuft, unterzugehen. Auch die Böschung am Ortsrand Richtung Fischbach war Thema. Die werde nicht gemäht, sagt ein Bürger. Er sei ja auch für den Bienenschutz und finde Blühstreifen schön, aber die Verkehrssicherheit sei so nicht gegeben. Man sehe nicht, ob ein Auto komme. Es sind viele solcher kleinen Dinge, die die Höchstädter an diesem Abend der CSU-Gruppe vorbringen. Da liegen Baumstämme ungünstig und dort steht ein Werbeschild mitten in der Flur. Die CSU-Stadträtin Marion Müller führte die Gruppe durch Höchstädten, wo es keine Straßennamen gibt. Bei 13 Häusern sahen die Bürger darin keinen Sinn, zumal es inoffiziell zwei Straßennamen gibt, die Keller- und die Brunnengasse. Dort sind CSUler natürlich auch unterwegs, um mit möglichst vielen der 65 Einwohner zu sprechen und einen Blick auf die Betriebe zu werfen. In den 13 Anwesen, eines steht inzwischen leer, gibt es eine Metzgerei, einen Parkett- und Raumausstatter, einen Elektro-Dienstleister sowie einen landwirtschaftlichen Betrieb und einen Pferdehof. Und dann gibt es noch das Kommunbrauhaus, in dem regelmäßig Bier gebraut wird. Sebastian Ott findet dies beeindruckend: „Höchstädten lebt und wir müssen dafür sorgen, dass das so bleibt, dass die Unternehmen gute Bedingungen fänden und auch junge Familien ihr Eigenheim dort bauen könnten. Die Stadt muss unterstützen, wo sie kann und darf keine Steine in den Weg legen.“

Text: Sebastian Ott

Hol- und Heimfahrerservice Eberner Altstadtfest von Sa., 20. bis Mo., 22. Juli 2019

Neu!!! Jetzt auch am Montag!!!

Linie 1

Ab Bramberg	19:00
Jesserndorf	19:05
Weißbrunn	19:10
Welkendorf	-19:15
Gemünd	
Reutersbrunn	19:20
Eichelberg	19:25

Linie 2

Ab Albersdorf	19:00
Bischwind	19:05

Brünn	19:10
Neuses	19:15
Vorbach	19:20
Eichelberg	19:25

Rückfahrt ab Neubrückentorstraße 4 (gegenüber Mühlgasse)

Samstag:	ab 22.30 Uhr bis ca. 3 Uhr
Sonntag:	ab 22 Uhr bis ca. 1 Uhr
Montag:	ab 22 Uhr bis ca. 1 Uhr

Gruppen ab 5 Personen können sich für Sonderfahrten telefonisch (oder WhatsApp) bei Markus Fausten **0170/3194896** anmelden.

Unkostenbeitrag von 2,- EURO pro Fahrt/Pers.

Text: CSU Ebern

■ Foto-Creativ-Kreis Ebern

40 Jahre Foto-Creativ-Kreis Ebern

40 Jahre

Foto - Creativ - Kreis Ebern

13. Juli

1. Offene Fotorallye

Termin: Samstag, 13. Juli

Treffpunkt: Schützenhaus

Zeit: 11:00 Uhr

3 Themen in 3 1/2 Stunden

Urkunden und Preise






Im Rahmen des 40-jährigen Bestehens des Foto-Creativ-Kreis Ebern findet am 13. Juli die erste Offene Fotorallye in Ebern statt. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Schützenhaus Ebern.

Zunächst gibt es eine kleine Besprechung über die Bedingungen. Zeit zum Fotografieren gibt es genug: Ab 11.30 Uhr kann in 3,5 Stunden im Eberner Raum zu drei Themen fotografiert werden. Diese Themen werden erst bei dieser Besprechung bekanntgegeben. Auch in Teams kann auf Motivsuche gegangen werden. Es gibt keine Altersbegrenzung. Zieltermin ist 15 Uhr, Treffpunkt wieder am Schützenhaus. Dann müssen die abgespeicherten Daten als Chip abgegeben werden. Die Bild-daten werden auf einem Laptop als Vergleich eingelesen und der Datenchip zurückgegeben, später wieder gelöscht. Bis 3. September müssen dann pro Thema zwei ausbelichtete Papierbilder im Format 25*35 bis 30*45 cm im Fotoclub abgegeben werden. Die Siegerbilder werden durch drei unabhängige Juroren ermittelt und bei der Ausstellung in der Xaver-Mayr-Galerie im Herbst präsentiert und prämiert. Dieser Termin wird noch mitgeteilt und wird Ende Oktober sein. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Text: Steffen Schanz

■ Freie Senioren

Ausflug ins Orgelmuseum



Foto: Marie Suhl

Die Freien Senioren besuchten das Orgelbaumuseum im Schloss Hanstein in Ostheim vor der Rhön. Hier durften wir die Geschichte der Orgel erleben und an verschiedenen Orgeln den Tönen beim Vorspielen lauschen. Nachdem wir uns im Hotel Krone gestärkt hatten, ging es weiter zu einer Heilbadführung nach Bad Neustadt, wo wir natürlich auch das Brunnenwasser probierten (war sehr, sehr salzig). Der Abschluss fand im romantischen Schlosshotel bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen statt. Es war trotz ein paar Regentropfen ein gut besuchter und gelungener Ausflug.

Text: Edith Fuchs

■ Jugendblaskapelle Unterpreppach

Aktivitäten der Jugendblaskapelle Unterpreppach

Sommerzeit ist die Zeit der Feste. Das bedeutet für die Jugendblaskapelle auch die Zeit der Auftritte. Dazu zählten bereits das Floriansfest in Unterpreppach oder auch das CSU-Familienfest am Weißfichtensee, bei denen die JBK für die musikalische Umrahmung sorgte.

Auch die Teilnahme beim Festzug zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr in Hallstadt stand bisher im Terminkalender. Ebenfalls wird zum Pfarrfest in Unterpreppach der Gottesdienst musikalisch mitgestaltet sowie am Nachmittag für Unterhaltung gesorgt.

Folgende Termine stehen in den nächsten Wochen an:

13.7.19 Unterhaltung beim Sommerfest der Sternberger Musikanten

4.8.19 Unterhaltung beim Sommerfest der Westheimer Musikanten

24.8.19 Hofschoppenfest bei Gabi Rögner in Ruppach

Übrigens: Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Egal ob als Musiker auf der Suche nach einem Verein zum Mitspielen oder Kinder, die gerne ein Instrument lernen möchten. Wir bieten Ausbildungen in sämtlichen Blasinstrumenten an. Informationen erhalten Sie bei 1. Vorstand Jürgen Groh (09531/5411) oder Dirigent Stefan Groh (09531/940431). Weitere Informationen gibt's auch auf www.jbk-unterpreppach.de oder <https://www.facebook.com/JugendblaskapelleUnterpreppach/>

Text: Jasmin Herbst

■ Institut für Biodiversitätsinformation e.V.

Es war einmal eine kleine Schwalbenschwanz-Raupe

Es war einmal eine kleine Raupe. Schwalbenschwanz (*Papilio machaon*) hießen ihre Eltern. Sie stammten aus der Gruppe der Ritterfalter. Ihre Flügel hatten eine Spannweite von stattlichen 8 cm und waren in einem majestätischen gelb-schwarzen Muster gefärbt. Die zipfeligen Hinterflügel zierten eine dunkelblaue Binde und ein smaragdroter Augenfleck. Die beiden Verliebten gehörten zur ersten Generation ihrer Art in diesem Jahr. Im April und Mai flatterten sie wie Landstreicher über Magerwiesen, Wegränder und Gärten. Hier und da hielten sie an schmackhaften Blüten an, um sich am Nektar zu verköstigen. Disteln, Klee und Skabiosen schmeckten ihnen vorzüglich. Herr Schwalbenschwanz versammelte sich regelmäßig mit seinen männlichen Artgenossen an einer Hügelkuppe. Dort wartete er mit den anderen Burschen auf Weibchen. Bis das Schicksal eines romantischen Tages Herr und Frau Schwalbenschwanz bei einem solchen Hilltopping zusammenbrachte. Kurze Zeit darauf legte Frau Schwalbenschwanz ihre kugeligen, gelbweißen Eier ab. Jedes Ei einzeln bekam seinen Platz an einem Doldegewächs. Das eine an einer Wilden Möhre, das andere an einer Pastinake und wieder andere an Dill, Petersilie und Fenchel. Eine gute Woche verging, da schlüpfte aus jedem Ei eine Raupe. Ganz frisch aus dem Ei gekrochen war ihre Haut dunkel, fast schwarz. Am Rücken leuchtete ein weißer Fleck.



Eine Schwalbenschwanz-Raupe frisst an einer Wilden Möhre. Bildautor

Foto: Albert Krebs

Abends packt sie der Hunger. Dann krabbelte die kleine Raupe in die Höhe, um an den jungen Pflanzentrieben zu speisen. Sie fraß so viel, dass sie nach etwa einer Woche überall an ihrem Körper ein Kneifen verspürte. Ihre Haut war zu eng geworden! Also streifte sie ihr altes Kleid ab. Darunter befand sich bereits eine neue, größere Haut. Insgesamt vier Mal ist der

kleinen Raupe das passiert. Am Ende war sie nicht mehr so klein, sondern ordentliche 5 cm lang.

Mit jeder Häutung veränderte sich auch ihre Farbe. Hübscher und hübscher wurde sie. In ihrem letzten Raupen-Stadium trug sie ein leuchtend grünes Gewand mit schwarzen Zebrastreifen und knallroten Punkten. Außerdem hatte sie sich in ihrem Nacken ein ausstülpbarer, quietschoranger Fortsatz entwickelt. Mit dieser Stirngabel konnte sie sich nun auch richtig verteidigen. Wenn Gefahr drohte, stülpte sie die Stirngabel aus und versprühte stinkende Buttersäure.



Eine Schwalbenschwanz-Raupe fährt ihre Stirngabel zur Verteidigung aus.

Foto: Ettore Balocchi

Vier oder fünf Wochen strichen so im Mai und Juni ins Land, in denen die kleine Raupe prächtig wuchs, fraß und gedieh.

Auf einmal hatte sie ihr Leben als Raupe satt und verpuppte sich. Zwei Wochen verbarrikadierte sie sich in ihrem Puppengehäuse vor der Welt. Von außen sah die grünlich-bräunliche Puppe unscheinbar aus. In ihrem Inneren aber passierte eine zauberhafte Verwandlung: eine Metamorphose. Als wunderschöner Schwalbenschwanz-Falter kommt die kleine Raupe jetzt im Juli wieder zum Vorschein. Als Schwalbenschwanz der zweiten Generation in diesem Jahr sucht der Falter, wie einst seine Eltern, nun selbst nach einem Partner. Seine Nachkommen werden nach ihrem Raupenleben als Puppe überwintern und im nächsten Frühjahr als anmutige Falter schlüpfen. Der Kreislauf beginnt von vorne.



Ein Schwalbenschwanz-Falter trinkt Nektar an einer Skabiosen-Blüte. Foto: Albert Krebs

„Entdecke Dein NaturTalent“-Termine im Juli: Freitag, 26.07. Fledermäuse. Infos zur Anmeldung unter www.ifbi.net oder www.facebook.com/bioebern

Text: Rosa Albrecht

■ Kulturring Ebern e.V.

Spannendes Ferienprogramm für die Daheimgebliebenen



Foto: Janina Reuter-Schad

Ob Wanderung zum Bauernhof, Gruselfest, Lesenachmittag Biberwanderung, Bratwürste selber machen, Bientour zum Imker, Feuerwehrparcours, Fotokurs, Musikalischer Spaziergang, Vogelkastenkontrolle oder Handball-Schnuppertraining

- beim Ferienprogramm der Eberner Vereine, das der Kulturring in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei auf die Beine stellt, ist für die Kinder in den Sommerferien wieder jede Menge geboten. Ab sofort liegen die Programmhefte samt Anmeldebögen in der Eberner Stadtbücherei aus und können dort zu den gewohnten Öffnungszeiten abgeholt werden. In der Stadtbücherei können dann die ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldebögen auch wieder abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Anmeldungen persönlich bei der Bücherei abgegeben werden müssen. In den Briefkasten geworfene Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden. Aus der Erfahrung heraus empfiehlt es sich, sich möglichst bald für die bevorzugten Veranstaltungen anzumelden, da die Plätze nach Eingang der Anmeldungen vergeben werden und einige Veranstaltungen aus organisatorischen Gründen in der Teilnehmerzahl begrenzt sind. Sollte eine Veranstaltung beispielsweise wegen schlechten Wetters ausfallen müssen, werden die Eltern rechtzeitig benachrichtigt. Damit man bei dieser Menge an Veranstaltungen keine vergisst, bekommt man bei der Anmeldung eine Übersicht, auf der die Termine, an denen das Kind teilnehmen möchte, markiert sind.

Die Eberner Vereine haben sich heuer wieder mächtig ins Zeug gelegt, um ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zu ermöglichen. Dieses Jahr erstreckt sich das Ferienprogramm tatsächlich über die gesamten Sommerferien, sodass auch in der ersten Septemberwoche noch Ferienspaß geboten ist. An der Zahl 22 Veranstaltungen haben Vereine, Geschäfte und Institutionen aus Ebern und Umgebung beim Kulturring angemeldet, um den daheimgebliebenen Kids in den Ferien Spiel, Spaß und Spannung zu garantieren. Die Vereine, die eine Veranstaltung anbieten, werden noch rechtzeitig per Mail über weitere Details informiert. Sie können die Teilnehmerliste für ihre Veranstaltungen jeweils einen Tag vor der Veranstaltung in der Stadtbücherei abholen. Für Rückfragen zum Ferienprogramm steht die Geschäftsführung unter Tel. 09531-9443726 oder per Mail an info@kulturring-eborn.de zur Verfügung. (jrs)

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei sind:

Montag von 14 bis 18 Uhr

Dienstag von 10 bis 13.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr

Freitag von 14 bis 18 Uhr

■ Obst- und Gartenbauverein Ebern

Alles dreht sich um die Rose



Foto: Birgit Baier

Eine besondere Auszeit nahmen sich ca. 30 Frauen der Obst- und Gartenbauvereine Ebern, Unterpreppach und Jessorndorf: Die Meisterin der Tafelideen, Henriette Dornberger aus Wetzhausen, stellte mit viel Herzblut bei der Floristin Julia Welsch in Unterpreppach die Rose und ihre Begleitung vor.

Wer für eine ansprechende Tischdekoration Blumen auf gleiche Länge bringt und diese in harmonischer Farbkombination adrett in eine Vase drapieren möchte, der hat sich gewundert: Herkömmliches wurde auf den Kopf gestellt, ausgefallene Ideen kreiert und ein neues Verständnis für Dekoration präsentiert. Henriette Dornberger gab ihr Wissen abwechslungsreich und lebendig weiter. Sie erläuterte und gestaltete, sie versuchte Stimmungen zu transportieren, mit einem passenden Gedicht oder einer abschließenden Geschichte. Die Teilnehmer konnten vielfältig aus dem gewaltigen Ideenreichtum der Referentin schöpfen und bei Rosensirup mit Wein und selbst gebackenem Kuchen mit der Referentin fachsimpeln. Der kurzweilige Nachmittag setzte Impulse, die noch lange anhalten werden.

Text: Birgit Baier

■ Käßellesverein



■ Selbsthilfegruppe jüngerer Alleinstehender

Jüngere freie Kreative treffen sich

In Ebern gibt es eine Gruppe für jüngere Alleinstehende. Zur Zeit besteht die Gruppe aus Personen die zwischen 34 und 59 Jahre alt sind. Wer nicht alleine sein will, der sollte sich uns anschließen und dazustoßen. Diese Gruppe trifft sich einmal im Monat, an jedem dritten Donnerstag. Dabei werden Probleme und Herausforderungen, zum Alleinesein besprochen. Außerdem verabreden wir uns am Wochenende z.B. zu Veranstaltungen, zum Essen gehen, usw. Das nächste Monatstreffen ist am Donnerstag, den 18.07.2019, um 18.30 Uhr im Gewerkschaftshaus, Gleusdorfer Str. 25, in Ebern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Information zur JfK unter der Telefonnummer 09521/27313 bei Monika Strätz-Stopfer.

Text: Roland Hennemann

■ Siedlergemeinschaft Eyrichshof

Stadtteiltreff in Eyrichshof

Der Stadtteiltreff in Eyrichshof hatte schon viele Jahre stattgefunden und wurde in diesem Jahr neu ins Leben gerufen. Er findet in Eyrichshof in den Räumlichkeiten des Feuerwehrhauses am 18.07.2019 um 15 Uhr statt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, auch finden immer mal kleine Vorträge statt.

Text: Steffen Barth

■ SPD-Ortsverein Ebern

Mit Lützel unterwegs



Die Delegation der SPD Ebern mit OV-Vorsitzenden Eckart Roeß, Bürgermeister Jürgen Hennemann und Stadträtin Brunhilde Giegold im Bundestagsgebäude Paul Loewe Haus.

Foto: Inga Haar/DBT

Der SPD-OV Ebern unternahm eine Bildungsreise in die Landeshauptstadt Berlin. Bestens organisiert ging es auf der Hinfahrt über Nebra, wo die Himmelsscheibe von Nebra besichtigt wurde. Weiter ging es nach Halle, wo nach einer informativen Führung durch die Firma Halloren eine ausführliche Verkostung der leckeren Kalorienbomben aus Schokolade auf dem Programm stand. Am nächsten Tag ging es nach einer typisch Berliner Stadtrundfahrt mit einer Vielzahl an Anekdoten zur alten und aktuellen Stadtgeschichte in den Deutschen Bundestag. Dort wurde die Gruppe von Michael Frank, dem Büroleiter von Sabine Dittmar, der Gesundheitspolitischen Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion, begrüßt und in die Arbeit der Politiker eingewiesen. Eine anregende Diskussion unter der Leitung vom SPD-OV-Vorsitzenden Ebern Eckart Roeß zu den drängenden Fragen der Politik, angefangen von der Umweltproblematik bis hin zu kommunalpolitischen Belangen zeigte, dass die Idee einer politischen Informationsreise für interessierte Bürger*innen und Genoss*innen fortzuführen ist.

Weiter ging's mit einem Abstecher in den Bundestag und die Kuppel des Reichstages und zum obligatorischen Foto vor das Brandenburger Tor. Eine Gruppe unternahm noch eine kleine Stadtwanderung zu einem Flashmob zu Friedrich Schillers „Freude, schöner Götterfunken“ und einer balinesischen Hochzeit am Gendarmenmarkt, da zeitgleich in Berlin die „Fête de la Musique“ – ein deutschlandweites Musikfestival stattfand. Am nächsten Tag besichtigte man das technische Museum. Gerade die Geschichte der Luftfahrt, besonders die mahnenden Ausstellungsstücke zum zweiten Weltkrieg machten deutlich, dass diese Episode der Weltgeschichte nicht wiederkehren darf. Ortsvereinsvorsitzender Eckart Roeß stellte dazu in einem kleinen Diskurs auch den Zusammenhang mit der wachsenden Gefahr für die Demokratie in der heutigen Zeit

und die Bedrohung durch rechtes Gedankengut und eine Verrohung der Sprache in politischen Auseinandersetzungen her und dass die SPD schon immer für Frieden und Freiheit steht. Schließlich besuchte man noch Filmpark Babelsberg. Fazit von OV-Vorsitzenden Eckart Roeß: „Man muss nicht einen Koffer in Berlin stehen lassen – die Stadt ist IMMER eine Reise wert!“

Text: Eckart Roeß

Jürgen Hennemann tritt als Bürgermeister wieder an – SPD Ebern nominiert einstimmig

Vorsitzender Eckart Roeß berichtet, dass der amtierende Bürgermeister wieder antritt. „Mit Jürgen Hennemann haben wir einen Bürgermeister, der die Stadt Ebern erfolgreich leitet und voranbringt.“ Das sei an vielen Projekten zu sehen, die auf die Zukunft ausgerichtet seien, beispielsweise die Stärkung der Schulstadt durch regelmäßige Abstimmungen, die Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden, Baunach-Allianz und Musikschule, der Ausbau der Betreuungseinrichtungen, die solide Haushaltsführung mit Schuldenabbau bis zum Gewebesteuereinbruch oder Schaffung einer offenen Willkommenskultur in der Stadt.

Weiterhin hat die Stadt unter Bürgermeister Jürgen Hennemann eine erfolgreiche Bewerbung zur Fairtrade Stadt durchgeführt. Auch der „Marktplatz der biologischen Vielfalt“, das Energiecoaching und die Beteiligung am neuen Förderprojekt „innen statt außen“ standen auf der Agenda und wurden gelungen abgearbeitet. „Das waren Themen, die Jürgen Hennemann als Bürgermeister angeleiert und vorangetrieben hat“, stellte der Vorsitzende fest. Sein Einsatz rund um die Uhr sei vorbildlich. Dazu kämen die unzähligen Gespräche mit Bürgern, Bauwerkern, Gewerbetreibenden und Behörden. Es sei ein Witz, wenn der Bürgermeister so hingestellt würde, als würde er nichts auf die Reihe bekommen, ärgert sich Roeß über derartige Aussagen. „Jürgen Hennemann hat Weichen in eine gute Zukunft für Ebern gestellt, egal ob bei der Erschließung von weiteren Gewerbeflächen oder Ermöglichen von Baumöglichkeiten in der Stadt oder der Willkommenskultur. Von wegen zu viel Entscheidungen in nichtöffentlicher Sitzung: „So viele Informationen gab es von der Stadt noch nie. Das VG Blatt wurde neu aufgelegt, die Information erfolge umfassend.“

Selbstkritisch gaben sich der Bürgermeister und der Vorsitzende aber auch. Es gäbe immer Stellschrauben an denen es etwas zu verbessern gibt. „Ich stelle mich gerne nochmal für das Amt zur Verfügung, da mir die Aufgabe, Ebern voranzubringen am Herzen liegt und Spaß macht“, erklärt Hennemann. Außerdem sei noch viel zu tun und das Angefangene umzusetzen. „Ich will nicht, dass jemand anderes die Früchte der angefangenen Projekte erntet. Das möchte ich schon selbst tun.“ Leider seien viele Verfahren sehr langwierig und es stehe nicht in der Macht des Bürgermeisters, sie umzusetzen.

Text: Eckart Roeß

Seniorengruppe Unterpreppach

Seniorentreffen in Eichelberg eine Woche verschoben

Der Seniorenkreis der Pfarrei Unterpreppach hatte sein nächstes Monatstreffen für Freitag, 5. Juli bei Hink in Eichelberg geplant. Dieser Termin muss wegen eines unvorhergesehenen Problems in der Gaststätte (Wasserschaden) um eine Woche verschoben werden; es gilt also nun als neuer Treffpunkt der Freitag, 12. Juli, ab 14 Uhr in der vorerwähnten Gastwirtschaft. Im thematischen Teil wird dann allerhand Abwechslung geboten. Neben den Getreuen sind natürlich auch wieder neue Interessenten herzlich willkommen.

Text: Bruno Deublein

Sport- und Kulturverein Ebern

Über Umwege nach Straß in die Partnergemeinde



Die Strasser Schulkinder hatten extra einen Willkommensgruß auf den Platz vor das Rathaus gemalt, hinter dem die Eberner Radgruppe mit 2. Bürgermeisterin Julia Valtingojer aus Strass und Bürgermeister Jürgen Hennemann Aufstellung nahmen.

Zum 20-jährigen Jubiläum, startete der Radclub des Sport- und Kulturvereins eine Tour in die Partnergemeinde Strass im Zillertal. Am Samstag, 15.06.2019 startete die Tour am Treffpunkt Strasser Kreisel mit 15 Radfahrern und einigen Begleitern, unter anderem Bürgermeister Jürgen Hennemann. Bei schönstem Wetter ging die erste Etappe von Ebern nach Franzensbad über Bischofsgrün, die ersten Berge wurden erklommen. Außer 3 platten Reifen eines Teilnehmers gab es keine negativen Vorkommnisse auf den 144 Kilometern und 1516 Höhenmetern. Am Tag 2 ging es nach Tschechien, über Eger – Tachau – Pavlikov – Waldmünchen nach Furth im Wald, über eine wunderschöne bergige Strecke. Wegen einer abgerissenen Brücke wurde eine Familie nach dem Weg gefragt die kurzer Hand die Rennradler durch ihr Haus und den Garten zur Straße geleitet hat. Die dritte Etappe führte durch den bayerischen Wald über Lohberg – Bretterschachten – Rusel nach Bad Birnbach mit 154 Km mit 2185 Höhenmeter, die Königsetappe mit den meisten Höhenmetern. Am vierten Tag wurde über Marktl - am Geburtshaus von Papst Benedikt XVI. vorbei gefahren – nach Burghausen und durch Österreich nach Salzburg – Berchtesgaden – Ramsau geradelt.



Zusammentreffen der Abholer mit dem Radtrupp.

Fotos: Jürgen Hennemann

Die 5. Und letzte Etappe mit 120 km und nochmal 1109 Hm wurde von Bad Ramsau (Hintersee) nach Strass im Zillertal in Angriff genommen. Über Lofer und St. Johann ging es nach Söll, wo die Strasser Radler und Kassier Edgar Klein, wie Eberns Bürgermeister Jürgen Hennemann die Rennradler begrüßten und mit ihnen über Wörgl durchs Inntal nach Strass fuhren. In Strass gab es einen Empfang durch 2. Bürgermeisterin Julia Valtingoier, die die Gäste mit einem Schnapserl willkommen hieß. Beim Empfang im Feuerwehrschulungsraum wurden viele Fahrterlebnisse ausgetauscht. Alle Teilnehmer waren begeistert und eine Wiederholung in irgendeiner Form wird bereits für nächstes Jahr geplant.

An Fronleichnam, nach der Prozession, wurden die Eberner extra begrüßt und der Olympiamarsch von der Blaskapelle für die reife Leistung gespielt. Doch nicht genug mit der Tour de Strass für einige Radler.

Fünf Eberner Rennradler fuhren noch Richtung Achensee – Sylvensteinspeicher – Bad Tölz – Starnberg nach Kloster Andechs, von dort mit dem Zug nach Ebern. Ein Radler, Maik Werner, trat die Heimreise in zwei Tagesetappen an und erreichte nach 210 km und 233 km Ebern.

Text: Maik Werner/jh

■ FFW Rabelsdorf

Zum neuen Feuerwehrfahrzeug eine neue Kettensäge

Bekanntlich hat die Feuerwehr Rabelsdorf heuer ein neues Fahrzeug erhalten, ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF), das an der Kirchweih am ersten September-Wochenende eingeweiht wird. Den Wunsch der Rabelsdorfer Feuerwehrleute, zum neuen Fahrzeug auch eine neue Kettensäge zu bekommen, hat Gemeinderat Markus Oppelt (2. von links) erfüllt und die Säge spendiert. Unser Bild zeigt bei der Übergabe am Donnerstag Feuerwehrreferent im Gemeinderat Sebastian Bock (links), Kommandant Thomas Lehmann und dessen Stellvertreter Stefan Leidner.

Text: Simon Albrecht



Foto: Simon Albrecht

■ TTC Kraisdorf

**herzliche Einladung zum
Kraisdorfer Kellerfest**

Samstag, den 13. Juli 2019 ab 18 Uhr
Sonntag, den 14. Juli 2019 ab 15 Uhr

mit der Blasmusik Kraisdorf
und Pizza vom Schwimmbadverein

für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

auf Euer Kommen in der Kellergasse
unter den Kastanien freut sich

der TTC Kraisdorf

■ Blasmusik Kraisdorf

Die Blaskapellen in der Region suchen Nachwuchs



Vor allem das Schlagzeug war bei einer Informationsveranstaltung der Blasmusik Kraisdorf umlagert. Foto: Simon Albrecht

„Es wird immer schwieriger, junge Leute für die Blasmusik zu bekommen“. So umschreibt Herbert Schönmann, Vorsitzender der Blasmusik Kraisdorf, eine sich abzeichnende Entwicklung im Blasmusik-Sektor. Deshalb gehen die Musikschule Ebern und die Blasmusikkapellen in der Region gemeinsame Wege. Bei einer Werbeveranstaltung in Kraisdorf, sagt Schönmann, seien zwar viele Interessenten da gewesen, angemeldet für einen Ausbildungslehrgang hätten sich nur wenige. Dabei müssten die Bläseschüler nicht nach Ebern fahren, sondern könnten - bei genügender Beteiligung - auch in Pfarrweisach in der Außenstelle der Musikschule unterrichtet werden.

Mit der neuen Leiterin der Musikschule Ebern, Kristina Renner, hätten die Vereine durchweg nur positive Erfahrungen gemacht, lobt Schönmann. Nach einer zwei oder drei Jahre dauernden Ausbildungszeit, können sich die Teilnehmer entscheiden, ob sie bei der Musikschule weitermachen oder in ein Blasorchester eintreten.

Text: Simon Albrecht

Termine der Kraisdorfer Blasmusik

Kellerfest in Kraisdorf

14. Juli 15:00 - 19:00 Uhr

Breitbrunn Musikfest

21. Juli 18:30 - 21:30 Uhr

Klinikum Großhadern München

Sommerfest

25. Juli 15.30 - 19.30 Uhr

Braugassenfest Ebern

27. Juli 16:00 - 19:30 Uhr

Mehr über unseren Verein findet Ihr auf www.blasmusik-kraisdorf.de/

www.facebook.com/BlasmusikKraisdorf

Text : Herbert Schönmann



Nachrichten aus den Kirchen

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in den Kirchen aus oder findet sich unter www.pg-eborn.de - Rubrik „Gottesdienste“.

Besondere Gottesdienste

Samstag, 13.07.19 um 18 Uhr: Ökumenischer Familienevent-Gottesdienst „Zusammen“ im Wolz'n Garten Ebern mitgestaltet von Pfarrer Bernd Grosser und Pater Rudolf Theiler

Freitag, 26.07.19 um 19 Uhr: Ökumenischer Bikergottesdienst an der Eberner Stadtmauer/Wohnmobilstellplatz - musikalisch gestaltet von der Kirchenband „Unterwegs“

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 14.07.19: Jubiläums-Wallfahrt 60 Jahre „St. Barbara“ am Käppele mit Bischof em. Dr. Friedhelm Hofmann

9.15 Uhr: Pfarrkirche Ebern Beginn der Wallfahrt zum Käppele

10 Uhr: Festgottesdienst am Käppele, anschließend Festbetrieb musikalisch gestaltet vom Blasorchester Ebern

18 Uhr: Traditionelles Angelus Gebet in der Barbara Kapelle

Kontakt

Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern, Tel. 09531/9427010

Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de

Homepage www.pg-eborn.de

Fronleichnam in Unterpreppach

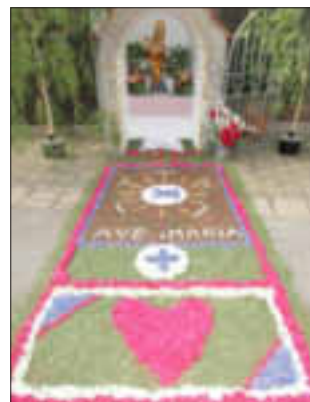


Foto: Bruno Deublein

sich zu einer stattlichen Prozession von Station zu Station durch den ganzen Ort.

Text: Bruno Deublein

Fronleichnamsprozession Pfarrei St. Laurentius



Foto: Michaela Mogath

streuenden Kindern wurde die Monstranz an vier Altäre vorbeigetragen.

Die Pfarrei Unterpreppach beging den heurigen Fronleichnamstag turnusgemäß in der Filiale Vorbach. Die dortigen Gläubigen bewiesen bei der Gestaltung von eindrucksvollen Blumenteppichen an den vier Evangelien-Stationen in einmütiger Zusammenarbeit ganz beachtlichen Ideenreichtum, so dass sich der Zelebrant mit der Monstranz, Salesianer-Pater Alfons Blüml, die Teppiche fast nicht zu betreten wagte. Erfreulich viele Christen aus der Pfarrei und der Umgebung formierten

Text: Bruno Deublein



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ 1. FC Rentweinsdorf

Kappelseelauf geht in die 12. Runde

Der alljährliche Kappelseelauf im Zuge des Sportwochenendes des 1. FC Rentweinsdorf geht am 13.07.2019 in seine mittlerweile 12. Auflage. Los geht es ab 13 Uhr am Sportheim in Rentweinsdorf mit folgenden Läufen:

Bambinilauf I 13 Uhr (kostenlos), 300 m, Geburtsjahr 2012-2013

Bambinilauf II 13.10 Uhr (kostenlos), 300 m, Geburtsjahr 2014-2017

Schülerlauf I 13.20 Uhr (3 € Startgebühr), 1,7 km,

Geburtsjahr 2004-2007

Schülerlauf II 13.35 Uhr (3 € Startgebühr), 1,7 km,

Geburtsjahr 2008-2011

Nordic Walking 14 Uhr (6 € Startgebühr), 5,7 km,

Geburtsjahr bis 2003

Hobbylauf 14 Uhr (6 € Startgebühr), 5,7 km, Geburtsjahr bis 2003

Hauptlauf 15 Uhr (8 € Startgebühr), 11,8 km, Geburtsjahr bis 2003

Halbmarathon 15 Uhr (12 € Startgebühr), 20,9 km,

Geburtsjahr bis 2003

Anmeldungen sind online unter <http://lauf.justoneclickaway.de/> oder mit Anmeldeformular per Post bis zum 11.07.2019 oder gegen eine zusätzliche Nachmeldegebühr in Höhe von 3 € am Wettkampftag bis eine Stunde vor Start des jeweiligen Laufes möglich. Die Startnummernvergabe findet am Freitag, den 12.07.2019 von 18 bis 20 Uhr statt und am Wettkampftag ab 11 Uhr bis jeweils eine Stunde vor Start. Auch in diesem Jahr gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen! Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer ein Gastgeschenk und Verpflegung. Duschen und Umkleidemöglichkeiten stehen im Sportheim kostenlos zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt und so freut sich der 1.FC Rentweinsdorf auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie auf alle Zuschauerinnen und Zuschauer.

Text: Benjamin Jaeger

Ein besonders geschmückter Altar mit Blumentepich war beim Krankenhaus zu sehen. Herzlichen Dank an alle Helfer für die Vorbereitungen der Altäre und die Mitarbeiter vom Krankenhaus für den Blumentepich.

Text: Veronika Müller

Bildungs- und Erholungswoche für Senioren

23.09.2019 - 27.09.2019 Burg Feuerstein,
Leitung Pater Rudolf Theiler

Eine Woche für Geist, Körper und Seele gibt älteren Menschen die Möglichkeit, den Alltagstrott hinter sich zu lassen und gemeinsam mit anderen Menschen aufzutanken und neue Kraft zu schöpfen.

Anmeldung: Kath. Landvolkshochschule Burg Feuerstein 16,
91320 Ebermannstadt, Tel: 09194/73630

zentrale@klvhs-feuerstein.de.

Text: Veronika Müller

Minis schnuppern die Luft im Domgrund

Hochhinaus ging es für 20 Ministranten und ihre Betreuer aus der Pfarrei St. Laurentius Ebern im Hochseilgarten Don Bosco in Bamberg.

Mit einem Einstieg noch in Bodennähe fing das Training an und schon hier konnten alle Teamgeist beweisen, denn die Übungen konnten nur gemeinsam bewältigt werden. Und so waren nicht nur die Großen gefragt, auch die Kleinen waren gleich ein wichtiger Teil in der Gruppe.

Zitternde Knie gab es dann beim Blick zu den hohen Stationen. Aber auch hier waren alle gefordert. So musste dem Trainer beim Sichern der Kletternden geholfen werden. Und manch einer konnte die ein oder andere eigene Grenze überwinden. Somit gab es am Ende nur zufriedene Gesichter und die Feststellung, dass die Zeit viel zu schnell vergangen war. „Das müssen wir unbedingt wiederholen“, war die einhellige Meinung!

Text: Lena Marks



Foto: Lena Marks

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Besondere Gottesdienste

Samstag, 13.07.19 um 18 Uhr: Ökumenischer „open Air“ Familiengottesdienst im Wolzngarten

Sonntag, 21.07.19 um 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Jesserndorf

Freitag, 26.07.19 um 19 Uhr: Ökumenischer Biker-Gottesdienst am Wohnmobilstellplatz

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern

Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455

Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de

Homepage www.ebern-evangelisch.de

Wichtige Termine im Juli

Ökumenische Gottesdienst-Events

- Am Samstag 13. Juli laden wir zu einem ökumenischen Familiengottesdienst aus der Reihe „ZUSAMMEN“ ein. Das Besondere: Der Gottesdienst für Jung und Alt findet abends um 18.00 Uhr „open air“ erstmalig im Wolzn-Garten statt. Wir hoffen auf einen milden Sommerabend.

- Tradition hat der Biker-Gottesdienst „Boxenstopp“ am Freitag vor den Sommerferien an der Eberner Stadtmauer. In diesem Jahr ist das Freitag der 26. Juli um 19.00 Uhr. Die Kirchenband „Unterwegs“ übernimmt wieder die musikalische Begleitung. Herzliche Einladung an alle, die fröhliche Gottesdienste in gelöster Atmosphäre mögen.

Studienreise nach Budapest 31. Okt. – 3. Nov. 2019

Seit 8 Jahren pflegt die evangelische Kirchengemeinde Ebern eine Partnerschaft mit der evang. Deák-Gemeinde im Herzen von Budapest. Wir wollen in diesem Herbst unsere Partner besuchen und gleichzeitig die wunderbare Stadt Budapest – „das Paris des Ostens“ – kennenlernen. Auf dem Programm stehen neben einer Stadtrundfahrt ein Konzert- und Museumsbesuch, die Besichtigung des Sissi-Schlusses Gödöllő und -wer will - auch ein Abstecher ins mondäne Szèchenyi-Bad. Die Kosten liegen bei ca. 300,- für Busfahrt, Programm und Übernachtung HP. Anmeldung bis Ende Juli möglich im ev. Pfarramt Ebern, Tel. 09531/6084. Informationsblätter zur Reise liegen in der Christuskirche aus.

Text: Bernd Grosser

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 14.07.19 um 9.30 Uhr: Konfirmationsgedenken mit Abendmahl in Lichtenstein

Sonntag, 21.07.19 um 10.15 Uhr: Kindergottesdienst mit 1. Vorstellung der Konfirmanden in Fischbach

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach

Tel. 09535/921000, Fax **neu:** 09535/1886651

Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach

Tel. 09535/245, Fax 09535/472

Notfall-Nr. 09533/9827744

Neue Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 8.30-11.30 Uhr & Mo. 17-18.30 Uhr

Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 14.07.19 um 10 Uhr: HSV-Gottesdienst am Sportplatz in Altenstein

Sonntag, 21.07.19 um 18.45 Uhr: Aha-Gottesdienst „Spuren im Sand“ in Hafenpreppach

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein

Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach

Tel. 09535/392 Fax 09535/1551

Email Pfarramt.Altenstein@elkb.de

■ Evangelische Kirche Rentweinsdorf

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 14.07.19 um 11.15 Uhr: Gottesdienst für kleine Leute in Rentweinsdorf

Sonntag, 21.07.19 um 8.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Salmsdorf

Sonntag, 21.07.19 um 11 Uhr: Taufe in Rentweinsdorf

Besondere Veranstaltungen

Dienstag, 23.07.19 um 14 Uhr: Senioren-Nachmittag der Kirchengemeinde im Marktsaal

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf

Tel. 09531/218, Fax 09531/6543

Homepage www.kirche-rentweinsdorf.de



Veranstaltungskalender

Freitag, 12.07.2019 – Donnerstag, 18.07.2019

Gemeindefreizeit für Erwachsene und Familien
Kirchengemeinde Rentweinsdorf
Ferienhotel Dünenhof, Cuxhaven

Freitag, 12.07.2019

08:30 - 13:00 Uhr Sportfest „Franken aktiv“
BLSV & TV Ebern
Vereinsgelände, Lützeleberner Str. 1
& weitere Sportstätten

Samstag, 13.07.2019 – Montag, 15.07.2019

Sportwoche
1. FC Rentweinsdorf
Sportgelände, Rentweinsdorf

Samstag, 13.07.2019

Kappelseelauf
1. FC Rentweinsdorf
In & rund um Rentweinsdorf
11:00 Uhr Erste Offene Fotorallye
Foto-Creativ-Kreis Ebern
Treffpunkt Schützenhaus Ebern
Ab 16:00 Uhr Pumpensegnung, Sommerfest am See
Freiwillige Feuerwehr Fierst
Feuerwehrhaus Fierst
17:00 Uhr Sommerfest
Kegelsportverein Rentweinsdorf
Kegelbahn, Rentweinsdorf
18:00 Uhr Kellerfest
Tischtennisclub Kraisdorf
Kellergasse

Sonntag, 14.07.2019

Ab 9:00 Uhr 7. Oldtimer-Bulldogtreffen
Freiwillige Feuerwehr Fierst
Feuerwehrhaus, Fierst
09:00 - 12:00 Uhr Heimische Wälder im Klimawandel
Ebern, Weißfichtensee
13:30 Uhr Familienwanderung Steinerlebnispfad
„Rund um den Zeilberg“
Treffpunkt: Parkplatz Realschule, Ebern
14:00 Uhr Ausstellung „Sound-Vision“
von ADAM SONO
xaver-mayr-galerie, Ebern
15:00 Uhr Kellerfest
Tischtennisclub Kraisdorf
Kellergasse

17:00 Uhr Schuljahresabschlusskonzert

Musikschule Ebern

Aula der Mittelschule

18:00 Uhr Sinnzeit-Gottesdienst

www.sinnzeit.de

Stadtpfarrkirche

Pfarrfest

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian u.

Weggefährten

Montag, 15.07.2019

Knöchlaessen

1. FC Rentweinsdorf

Sportgelände, Rentweinsdorf

Donnerstag, 18.07.2019

18:00 Uhr

Weizentreff

Bürgerverein Ebern

Museumshof, Ebern

Freitag, 19.07.2019

09:00 - 12:00 Uhr

Bauernmarkt

Regionale und saisonale frische Produkte

Marktplatz, Ebern

Samstag, 20.07.2019 – Montag, 22.07.2019

40. Eberner Altstadtfest

Altstadtbereich, Ebern

Samstag, 20.07.2019

18:00 Uhr

Salutgruß zur Eröffnung des Altstadtfestes

Schützengesellschaft Ebern

Marktplatz, Ebern

Sonntag, 21.07.2019

10:00 Uhr

Pfarrfest mit Jubelkommunion

Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Kirche Hofstetten

10:00 - 12:00 Uhr

Laserschießkino

Bayer. Jagdverband, Kreisgruppe Ebern

Feuerwehrhaus, Fierst

11:00 Uhr

Treffen ehemaliger Soldaten & Angehöriger

Kameraden- und Freundeskreis der Ehem. Eberner Panzergrenadiere

101/103

Marktplatz, Ebern

Dienstag, 23.07.2019 – Sonntag, 28.07.2019

Rösler Open-Air Schloss Eyrichshof

Sommerliche Open-Air-Konzerte im herrlichen Ambiente des Eyrichshöfer Schlosshofes.

Schlosshof Eyrichshof

Freitag, 26.07.2019

09:00 - 19:00 Uhr

Zeugnistag-Event für drei oder mehr

Einsen im Zeugnis

Markenstore Mandrops AG

Mandrops, Bahnhofstr. 17, Ebern

14:00 - 17:00 Uhr

Natur-Exkursion: Entdecke dein Naturtalent

Einführung und Exkursion: Fledermäuse mit dem Institut für Biodiversitätsinformation e.V.

Geschwister-Scholl-Str. 6, Ebern

19:00 Uhr

Ökumenischer

„Boxenstop“

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebern & Pfarreiengemeinschaft

Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Wohnmobilstellplatz, Ebern



Fußpflege-Praxis
Franziska Theunert
 Nagelkorrektur,
 Spangen bei eingewachsenen Nägeln
 Kapellenstegsweg 28, 96106 Ebern
 Tel.: 0 95 31-94 35 69, Mobil: 01 60-97 70 41 72

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

2082

MALER MARTIN PUTZ
GERÜST - VWS - TROCKENBAU
CARSTEN MARTIN

96176 Pfarrweisach
 Kraisdorf
 Brünner Straße 8

Tel. 0 95 35 / 12 35
 Fax. 0 95 35 / 14 25

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
 Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung - Blätter A – M - Blätter N – Z reklamation@wittich-forchheim.de	-40 -27
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
 auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
 Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
 in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
 direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
 und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebbeitrag
 der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
 Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
 Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



**Kurz vor Annahmeschluss
 laufen bei uns die Telefone heiß!**

Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor Annahmeschluss auf



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-
 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/9662-0
 Fax 07443/966260

Sommer im Schwarzwald

sich einfach
 wohlfühlen ...



Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension
 1x festliches 6-Gang-Menü

ab 423,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
 1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller

2 Nächte

ab 175,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 250,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage,
 zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich
 neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungs-
 reiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit
 frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

BORZEL GRABMALE

96145 Gemünda
Heldburger Str. 31
Tel. 09567/288

Unsere große Grabmalausstellung finden Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Christian Neudecker

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0151 46761174

c.neudecker@wittich-forchheim.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

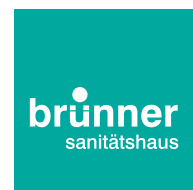
Maschinengestelle
Treppen und Geländer
Carports und Überdachungen
Stahlbalkone und Balkongeländer

BFDtec
Kilian und Schneider GbR
www.BFDtec.de | s.schneider@BFDtec.de
Mobil: 0151 | 289 189 69
Brünner Dorfstr. 6 | 96106 Ebern

Metallbau und Schlosserei nach Ihren Ideen!

Zeigt her eure Füße... FUSSWOCHE IN EBERN

von Mo, 15.07.2019 bis Fr, 19.07.2019



JETZT 29 € SPAREN
Wir schenken Ihnen einen Gutschein für eine Fußanalyse bei Brünner.*
*gültig vom 15.07.2019 bis 19.07.2019, nur in der Brünner Filiale Ebern.

Fußveränderungen
verursachen nicht nur Fußbeschwerden, sondern können sich über Knie und Hüfte bis hin zum Rücken und zur Halswirbelsäule auswirken.

KOSTENLOSE EINLAGENKONTROLLE
Egal welcher Hersteller - Wir überprüfen Ihre Einlagen auf Abnutzung und Funktion.

📍 Kapellenstr. 31, 96106 Ebern
☎ 0 95 31 - 15 67

🕒 Öffnungszeiten
Mo-Fr: 9.00 - 12.30 & 14.00 - 18.00

✉ zentrale@bruenner.de
🌐 www.bruenner.de



Losbergsgereuth 10 | 96184 Rentweinsdorf
Tel.: 09531 324
Mobil: 0170 6413731
info@maler-meixner-eborn.de
www.maler-meixner-eborn.de

Familienanzeigen online buchen: www.wittich.de

Wir machen es schön !



- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Parkett
- Trockenstrich
- Gardinen
- Insektenschutz

Heiko Blechner
96106 Ebern
Rudolf-Diesel-Str.5a
Tel.: 09531 / 94 09 70
www.mueller-eborn.de

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz –
wir versichern alles!

VERSICHERUNGS
KAMMER
BAYERN

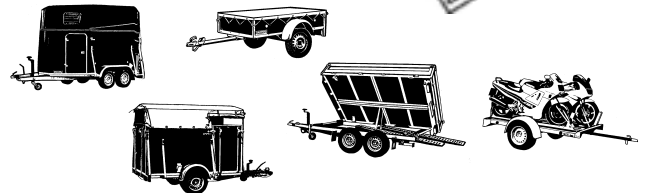
Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

ANHÄNGER

Groß-
auswahl



Kfz-Service Stark

Kaulberg 28, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531 9442095

Qualität
zum fairen Preis

Kfz-Streng GbR

Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW

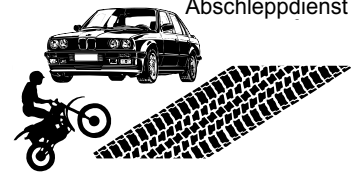
Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice
Abschleppdienst

Talstr. 33 | Dorgendorf

Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder

Tel. 0170/ 1 94 14 87

Tel. 09544/ 9 86 78 89



Es ist soweit. Nach gelungenen Renovierungs-
maßnahmen haben wir die neuen alten Räume
am Do, 11.07. bezogen.

BRÜNNER NEUERÖFFNUNG

Ebern, Kapellenstraße 31

Wir freuen uns, Sie mit einem Glas Sekt
begrüßen zu dürfen.

Seit nun genau 100 Jahren engagieren wir uns, mit mittlerweile
sieben Niederlassungen in Ober- und Unterfranken dafür, die
Lebensqualität unserer Kunden mit unseren Analysen und
Produkten zu verbessern und ihnen ihren Alltag zu erleichtern.

Unser neues Sanitätshaus in Ebern: hell, großzügig
und zeitgemäß.

Auch in Ebern gibt es jetzt die allerneueste Messtechnologie.
Gerne zeigen wir Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Tilo und Carmen Brünner

100
Jahre
brünner

brünner
gute schuhe

brünner
sanitätshaus

Mehr Informationen
finden Sie unter:
gewinnspiel.bruenner.de

ERÖFFNUNGS
GEWINNSPIEL*
500 Dosen,
500 Gewinne

Jetzt
vorbeikommen
und Gewinnlose
abholen!*

1. PREIS
500 € BRÜNNER
Einkaufsgutschein
für die ganze Familie

2. PREIS
250 € Tankgutschein

3. PREIS
100 € Essensgutschein im
Restaurant Peppo

4. PREIS
497 x Überraschungpreise

*Die Gewinnlosen erhalten Sie
in unserer Filiale EBERN, solange
Vorrat reicht. 1 Dose pro Person.

GUTE SCHUHE

...für mehr Comfort

- Gabor
- DUX
- Rollingsoft
- Finnamic
- Florett
- Waldläufer
- Lloyd
- Finn Comfort
- Birkenstock
- Joya

ORTHOPÄDIE

...für gesunde Beine, Füße und Rücken

- Einlagen
- orth. Maßschuhe
- Schuhzurichtungen
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- Orthesen
- Prothesen
- Therapieschuhe
- Diabetische
Fussversorgung

REHATECHNIK

...für mehr Mobilität

- Rollatoren
- Rollstühle
- Pflegebetten
- Hilfen in Bad & WC
- Häusl. Pflegehilfsmittel

SANITÄTSHAUS

...für Ihr Wohlbefinden

- Fitness
- Körperkontrolle
- Gesunde Beine
- Körperpflege
- Bandagen

ANALYSEN

...Gesundheit in Zahlen

- 3D-Rückenmessung
- Fußanalyse
- Kinderfußcheck
- Venencheck